

Fortbildungsseminare und Veranstaltungen für die Kindertagespflege



Online
Anmeldung

... für alle Seminare und Kurse:

www.fortbildungszentrum-berlin.de

2017

Fortbildungsseminare und Veranstaltungen für die Kindertagespflege 2017

Liebe Tagesmütter und Tagesväter, liebe Pädagoginnen und Pädagogen,

„Man bleibt jung, solange man noch lernen, neue Gewohnheiten annehmen und Widerspruch ertragen kann.“ Marie von Ebner-Eschenbach

In diesem Sinne bieten wir Ihnen für das Jahr 2017 wieder vielfältige Fortbildungen und laden Sie ein, Seminare und Veranstaltungen für die Kindertagespflege zu besuchen, die Ihre Tätigkeit bereichern, Ihren Horizont erweitern und neue Impulse geben für Ihre Arbeit mit den Jüngsten.

Auch in diesem Jahr gibt es eine große Auswahl an Veranstaltungen, die speziell auf die Bedürfnisse von Kindertagespflegepersonen zugeschnitten sind. Neben Klassikern zur Zusammenarbeit mit Eltern, Pädagogik und pädagogischen Angeboten, freuen wir uns, Ihnen auch eine Reihe „neuer“ Veranstaltungen ankündigen zu können, die aktuelle Themen und Wünsche unserer Teilnehmer/-innen aufgreifen.

Sie finden eine Auswahl an Veranstaltungen zum Themenfeld „Stress und Entspannung“, weil wir wissen, dass Sie als Kindertagespflegeperson mit hohen psychischen und physischen Anforderungen konfrontiert sind und selten dann eine Pause machen können, wenn Sie die gerade bräuchten. Wir wünschen Ihnen, dass Sie im Alltag einen Weg finden, trotzdem mal abzuschalten und möchten Ihnen deshalb Veranstaltungen wie z.B. „Qigong“, „Kinesiologie“ oder „Stressmanagement“ ans Herz legen. Achten Sie auf sich – auch wenn Sie auf Andere achten müssen!

Die Ernährung der Kinder ist für Eltern in den letzten Jahren immer wichtiger geworden. Viele Eltern bemühen sich, in den ersten Lebensjahren ihrer Kinder, komplett auf Zucker zu verzichten und erwarten das auch in der Kindertagespflege. Immer mehr Kinder werden vegetarisch, einige sogar vegan ernährt – und das stellt so manche Kindertagespflegeperson vor große Herausforderungen. Der Besuch von Seminaren wie „Voll verzuckert“, „Vegetarische Ernährung für Kleinkinder“ und „Wir entdecken die Welt der Lebensmittel mit all ihrer Vielfalt“ bieten Ihnen die Möglichkeit, Anregungen und Informationen zu sammeln, um den Ansprüchen der Eltern gerecht zu werden – oder fundiert eine andere Haltung zu vertreten.

Ein besonderes Anliegen war es uns, Ihnen eine Veranstaltung zum Thema „Kinder mit Fluchthintergrund in der Kindertagespflege“ anbieten zu können. Einzelne Tages-

mütter und Tagesväter haben bereits Kinder aufgenommen, deren Familien aus ihren Heimatländern geflüchtet sind. Obwohl die Schicksale der Familien sehr individuell sind und von den Kindern unterschiedlich verarbeitet werden, spielt das Wissen um kulturelle Unterschiede und um die Lebensumstände, die eine Flucht mit sich bringt, in diesem Zusammenhang eine große Rolle. Je besser kulturelle Unterschiede verstanden werden, desto größer sind das Verständnis und die Basis für eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Eltern und Kindern. „Vielfalt“ wird dann gelebte Realität in der Kindertagespflege und für alle Beteiligten zur Bereicherung des Alltags!

Sollten Ihnen Themen einfallen, zu denen Sie Seminare vermissen, treten Sie mit Ihren Wünschen an uns heran. Wir freuen uns immer über neue Anregungen und bemühen uns, diese zu berücksichtigen.

Das gesamte Fortbildungsprogramm finden Sie online unter www.fortbildungszentrum-berlin.de. Hier können Sie sich zu den Kursen anmelden und einsehen, ob ausgebuchte Kurse erneut angeboten werden oder weitere Veranstaltungen in das Programm aufgenommen wurden. Selbstverständlich bemühen wir uns, aktuelle Themen möglichst zeitnah aufzunehmen.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung und heißen Sie in unseren Seminaren herzlich willkommen!

*Ihr Team von
Familien für Kinder*

Die Fortbildungsseminare und Veranstaltungen sind ein Angebot von:

Familien für Kinder gGmbH

in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis zur Förderung von Pflegekindern e.V.



Arbeitskreis zur Förderung
von Pflegekindern e.V.

Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter:

Tel: 030 - 21 00 21 17

fortbildung@familien-fuer-kinder.de

Unsere telefonischen Sprechzeiten sind:

montags - donnerstags von 10:00 bis 12:00 Uhr.

Neuigkeiten in der Qualifizierung von Kindertagespflegepersonen in Berlin

Das Bundesprogramm Kindertagespflege von 2016 bis 2018

Berlin ist einer von 30 Standorten des Bundesprogramms Kindertagespflege. Angehende und bereits tätige Berliner Tagesmütter und Tagesväter haben im Rahmen des Bundesprogramms die Gelegenheit, eine Grundqualifizierung im Umfang von 300 UE oder Anschlussqualifizierungen/Fortbildungen im Umfang von 140 bzw. 56 UE zu besuchen. Ziel ist es, die Qualifizierung den gestiegenen Anforderungen an die Kindertagespflege anzupassen und einen weiteren Schritt Richtung „Professionalisierung“ zu gehen.

Folgende Qualifizierungen werden im Rahmen des Bundesprogramms angeboten:

- **300 UE Grundqualifizierung:** Diese Qualifizierung richtet sich an sogenannte „Quereinsteiger“ in die Kindertagespflege und ist im Rahmen des Bundesprogramms kostenfrei. Sie besteht aus einem tätigkeitsvorbereitenden Teil (160 UE) und einem tätigkeitsbegleitenden Teil (140 UE) und schließt jeweils mit einem Zertifikat des Bundesverbands Kindertagespflege ab.
- **140 UE Anschlussqualifizierung:** Der Besuch dieses Kurses ersetzt die 84 UE-Kompaktkurse, die in der Vergangenheit die Voraussetzung für das „Berliner Aufbauzertifikat“ waren. Tätigkeitsbegleitend haben Kindertagespflegepersonen die Möglichkeit, ihre Qualifizierung gemäß QHB zu erweitern und ein Zertifikat des Bundesverbands Kindertagespflege zu erlangen. Von 2016-2018 fallen keine Kosten an, wenn Sie an diesem Kurs teilnehmen möchten.
- **56 UE Fortbildung:** Berliner Tagesmütter und Tagesväter, die die Grundqualifizierung nach dem DJI-Curriculum (160 UE) und bereits das Berliner Aufbauzertifikat (84 UE) erworben haben – also insgesamt 244 UE nachweisen können –, haben ebenfalls die Chance, 300 UE zu erlangen und die Prinzipien der Kompetenzorientierung des QHB´s kennenzulernen. Für diese Fortbildung wird eine Teilnahmebescheinigung des Bildungsträgers, aber kein Zertifikat des Bundesverbands für Kindertages-

pflege ausgestellt. Es wird eine Teilnahmegebühr von 40,00 € fällig, die Sie sich als Fortbildungsgeld vom Jugendamt erstatten lassen können.

Sämtliche Qualifizierungen im Rahmen des Bundesprogramms Kindertagespflege werden von Familien für Kinder angeboten und finden im Wechsel mit dem zweiten zertifizierten Bildungsträger statt. Die Teilnehmerverwaltung liegt in der Hand der eingerichteten Servicestelle des Bundesprogramms Kindertagespflege, Sie haben aber die Möglichkeit, sich über unsere Homepage unter www.fortbildungszentrum-berlin.de für die Aufbauqualifizierungen online anzumelden. Wir leiten Ihre Anmeldung dann an die Servicestelle weiter.

Trotzdem gilt weiterhin:

Berliner Kindertagespflegepersonen müssen beim Jugendamt jährlich mindestens 12 Unterrichtseinheiten (UE) an Fortbildung nachweisen. Unsere Seminare orientieren sich in ihrem Umfang an dieser Vorgabe.

Sie möchten das „Berliner Aufbauzertifikat für Kindertagespflegepersonen“ erlangen? Dann haben Sie nach wie vor die Möglichkeit, jeweils eine Veranstaltung á 12 UE aus den einzelnen Themenbereichen Pädagogik, Pädagogische Angebote, Psychologie, Zusammenarbeit mit Eltern, Selbstreflexion, Gesundheit/Ernährung und Wahlpflichtfach zu besuchen. Die einzelnen Kurse im vorliegenden Fortbildungsprogramm sind diesen Themenbereichen zugeordnet und Sie können aus einer Vielzahl von Angeboten wählen. Dem Themenbereich „Wahlpflichtfach“ lassen sich grundsätzlich alle Veranstaltungen zuordnen. Genauere Absprachen dazu treffen Sie bitte mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Jugendämter.

Sie sind noch keine Kindertagespflegeperson, wollen es aber werden?

Auch die für die Kindertagespflege vorgeschriebenen Qualifikationen werden von Familien für Kinder angeboten. Je nach Ziel und Vorbildung umfassen diese unterschiedlich viele Unterrichtseinheiten (UE):

- **24 UE Basismodul Kindertagespflege:** Dieses Seminar richtet sich an Interessenten, die ausschließlich ergänzende Kindertagespflege anbieten möchten.
- **30 UE Vorbereitungsseminar Kindertagespflege:** In dieser Qualifizierung werden Personen auf die Tätigkeit als Tagesmutter bzw. Tagesvater vorbereitet, die bereits pädagogische Fachkräfte (z.B. Erzieher/-innen) sind.
- **160 UE Grundqualifizierung Kindertagespflege:** Personen, die ohne anerkannte pädagogische Vorbildung in die Kindertagespflege einsteigen möchten, können eine Weiterbildung nach dem DJI-Curriculum besuchen und das Abschlusszertifikat „Qualifizierte Kindertagespflegeperson“ des Bundesverbands für Kindertagespflege erhalten.

Sollten Sie Fragen zum Bundesprogramm Kindertagespflege oder weiteren Qualifikationen haben, nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf. Wir freuen uns über Ihren Anruf oder Ihre E-Mail:

Nicole Bittner

(030) 21 00 21 - 27, bittner@familien-fuer-kinder.de

Frauke Zeisler

(030) 21 00 21 - 18, zeisler@familien-fuer-kinder.de

Zahlungsmodalitäten seit 2016: SEPA-Lastschrift für Familien für Kinder gGmbH

Da die Fortbildungsangebote seit 2016 von Familien für Kinder gGmbH durchgeführt werden, können die SEPA-Lastschriftmandate, die Sie vor 2016 proFam erteilt haben, nicht mehr genutzt werden. **Für die Abbuchung der Kursgebühr benötigen wir deshalb seit dem 1.1.2016 ein handschriftlich unterschriebenes SEPA-Lastschriftmandat für die Familien für Kinder gGmbH mit Ihrer IBAN (diese finden Sie auf Ihrem Kontoauszug).**

Sollten Sie Familien für Kinder gGmbH dieses Lastschriftmandat bereits übersandt haben, können Sie bei weiteren Online-Anmeldungen einfach „liegt bereits vor“ anklicken.

Sie haben uns in 2016 noch kein neues Lastschriftmandat erteilt? Dann laden Sie bitte das SEPA-Lastschriftmandat von unserer Webseite herunter. Füllen Sie es aus und schicken Sie es uns bitte per Post zu. Alternativ können Sie auch das Formular in der Heftmitte verwenden. Es ist möglich, darauf nur den Teil mit der SEPA-Lastschrift auszufüllen und die Anmeldung zu den Seminaren online vorzunehmen.

Sollten Sie den Teilnehmerbeitrag selbst überweisen wollen, dann nutzen Sie bitte folgende **Bankverbindung:**

Familien für Kinder gGmbH
Bank für Sozialwirtschaft
BIC: BFSWDE33BER
IBAN: DE18100205000003279306

Hinweise zum Anmeldeverfahren / Teilnahmebedingungen

Online-Anmeldung

Unter www.fortbildungszentrum-berlin.de können Sie sich online zu unseren Seminaren anmelden. Sie können sich auch gleichzeitig zu mehreren Seminaren anmelden. Ist Ihre Online-Anmeldung bei uns eingegangen, erhalten Sie eine automatische Empfangsbestätigung an Ihr E-Mail Postfach.

Bitte beachten: Seit 2014 benötigen wir für Online-Seminaranmeldungen ein von Ihnen ausgefülltes SEPA-Lastschriftmandat (dies entspricht der früheren „Einzugsermächtigung“).

Wir bitten Sie, Familien für Kinder ein SEPA-Lastschriftmandat per Post zuzusenden. Sie können das Formular von unserer Webseite www.fortbildungszentrum-berlin.de downloaden.

Schriftliche Anmeldung / Anmeldung per Post

Bitte verwenden Sie für eine schriftliche Anmeldung unser Anmeldeformular, das Sie in der Mitte unseres Programmheftes oder im Internet unter www.fortbildungszentrum-berlin.de finden.

Wichtig: Bitte senden Sie uns das Anmeldeformular per Post zu, da das SEPA-Lastschriftmandat nur mit einer Originalunterschrift anerkannt wird (eine Anmeldung per Fax reicht leider nicht aus).

Telefonische Anmeldung

Bitte haben Sie Verständnis, dass eine Anmeldung **nicht** am Telefon erfolgen kann.

Ausgebuchte Seminare

Sollte ein Seminar bereits ausgebucht sein, benachrichtigen wir Sie umgehend per E-Mail oder telefonisch.

Anmeldebestätigung

Ca. 4 Wochen vor Seminarbeginn erhalten Sie **per E-Mail** eine Anmeldebestätigung und Rechnung für das entsprechende Seminar.

Seminargebühren

Die Seminargebühr finden Sie jeweils unter der Seminaurausschreibung. Die in den einzelnen Seminaurausschreibungen angegebenen Seminargebühren werden ca. 2 Wochen vor Seminarbeginn von Ihrem Konto abgebucht.

Aufgrund des erhöhten Bearbeitungsaufwandes berechnen wir Teilnehmer/innen, die uns kein SEPA-Lastschriftmandat (vormals Einzugsermächtigung) erteilen, pro Seminaranmeldung zusätzlich 5,00 €.

Bitte überweisen Sie in diesem Fall die Seminargebühr plus 5,00 € Bearbeitungsgebühr nach Erhalt der Rechnung auf unser Konto:

Familien für Kinder gGmbH

Bank für Sozialwirtschaft

BIC: BFSWDE33BER

IBAN: DE18 1002 0500 0003 2793 06

Teilnahmebescheinigung

Der/die Teilnehmer/in erhält am Ende eines Seminars eine Teilnahmebescheinigung.

Rücktritt von einer Seminaranmeldung

Der Eingang Ihrer Anmeldung ist für uns verbindlich. Sollten Sie an einem Seminar, zu dem Sie sich angemeldet haben, nicht teilnehmen können, ist eine schriftliche Absage nötig. Bei einer Absage bis 3 Wochen vor Seminarbeginn ist eine Stornierungsgebühr von 5,00 € zu bezahlen. Bei späteren Absagen ist der gesamte Teilnehmerbeitrag zu entrichten bzw. Sie können uns eine/n Ersatzteilnehmer/in stellen, der/die Ihren Platz und die Kosten übernimmt.

Ausfall eines Seminars

Muss eine Fortbildung aufgrund einer zu geringen Teilnehmerzahl abgesagt werden, erhalten Sie vor Seminarbeginn eine Benachrichtigung **per E-Mail**.

Zahlungserinnerung / Mahngebühren

Bitte beachten Sie den Zahlungstermin, wenn Sie eine Rechnung von uns erhalten. Für die erste Zahlungserinnerung / Mahnung berechnen wir 5,00 €. Für eine zweite Zahlungserinnerung / Mahnung berechnen wir 8,00 €.

Widerspruch / Lastschriftinzug nicht möglich

Bei einem Widerspruch (d.h., wenn Sie die Seminargebühr trotz rechtmäßigen Lastschriftinzugs zurückbuchen lassen) und wenn ein Lastschriftinzug nicht möglich ist (z.B. aufgrund fehlender Kontendeckung) belastet die Bank unser Konto mit Gebühren (die Höhe der Gebühren variiert je nach Bank). In diesem Fall stellen wir Ihnen die uns in Rechnung gestellten Bankgebühren (maximal 6,50 €) zuzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 5,00 € (zusammen also maximal 11,50 €) in Rechnung.

Neuausstellung einer Teilnahmebescheinigung

Für die erneute Ausstellung und Zusendung einer Teilnahmebescheinigung stellen wir 6,00 € in Rechnung, sofern es sich um eine Veranstaltung aus dem laufenden Jahr handelt. Liegt die Fortbildung/Qualifizierung länger zurück, erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 20,00 €.

Veranstaltungsorte

Familien für Kinder gGmbH, Stresemannstr. 78, 10963 Berlin, S-Bhf. Anhalter Bahnhof

Ökolaube (Blütenachse 1, Bus M 44, Haltestelle Zimmererweg, ca. 10 Min. Fußweg durch die Kleingartenanlage „Zur Windmühle“, Grundstück direkt vor dem Eingang zum Britzer Garten)

Seminarraum Freilandlabor Britz, Sangerhauser Weg 1 (direkt gegenüber Parkeingang), Bus 179, Haltestelle Sangerhauser Weg, ca. 10 Min. Fußweg

Allgemeines

Wenn sich genügend Interessenten und Interessentinnen (mind. 12 TN) zu einem Thema aus einer Region (z.B. eine Bezirksgruppe oder eine Gruppe von Kindertagespflegepersonen aus einer Region in Brandenburg) melden, können wir Ihnen auch ein gesondertes Angebot machen, welches dann an einem Ort in Ihrer Nähe oder auch in unseren Räumen stattfinden kann.

Datenschutz

Ihre Angaben werden unter Beachtung des Bundesdatenschutzgesetzes zum Zwecke unserer internen Fortbildungsverwaltung, -planung und -werbung gespeichert. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

Haftungsausschluss

Für Unfälle, sonstige Schädigungen der Teilnehmer/innen bzw. Diebstähle haften wir nur bei zuzurechnendem Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Für Unfälle und Schädigungen während des Hin- und Rückweges übernehmen wir keine Haftung.

JANUAR		Seite 16 - 19	
Sa 15.01.	Einführung in die Psychomotorik	8 UE	<i>Psychologie / Gesundheit</i>
Di 17.01. Di 24.01.	Das neue Sprachlerntagebuch Was hat sich in der überarbeiteten Version verändert?	8 UE	<i>Zusammenarbeit mit Eltern / Psychologie</i>
Di 17.01. Di 24.01.	„Mit Stress umgehen, statt ihn zu umgehen“	8 UE	<i>Selbstreflexion / Gesundheit</i>
Mi 25.01. Sa 28.01.	„Hör doch endlich auf zu schreien! Kannst du nicht still sitzen?“ Schwierige Babys und Kleinkinder in der Tagesbetreuung	12 UE	<i>Psychologie</i>

FEBRUAR		Seite 20 - 26	
Mo 06.02. Mo 13.02.	„Rettet die Neugier!“ Gegen eine Akademisierung der Kindheit	8 UE	<i>Pädagogik</i>
Sa 11.02.	Wertschätzende Kommunikation Warum hörst du nicht, was ich sage und warum verstehst du nicht, was ich meine?	8 UE	<i>Selbstreflexion / Zusammenarbeit mit Eltern</i>
So 12.02.	Von großen und von kleinen Geschäften – sauber werde ich von alleine	8 UE	<i>Pädagogik / Psychologie</i>
Mi 15.02.	Optisch sauber heißt nicht keimfrei Küchen- und Badhygiene – Teil 2	4 UE	<i>Gesundheit</i>
So 19.02.	Wir entdecken die Welt der Lebensmittel – mit all ihrer Vielfalt Ernährungsbildung von Anfang an	8 UE	<i>Pädagogische Angebote / Gesundheit / Zusammenarbeit mit Eltern</i>
Fr 24.02. So 26.02.	Loben ohne Wenn und Aber – aber mit Sinn und Verstand!	8 UE	<i>Pädagogik</i>
Sa 25.02.	Der Morgenkreis für kleine Tageskinder Zwischen der Verabschiedung von den Eltern und dem Start in einen spannenden Tag	8 UE	<i>Pädagogische Angebote</i>

MÄRZ		Seite 27 - 32	
Sa 04.03.	Zappelphilipp in der Kindertagespflege	8 UE	<i>Pädagogik / Psychologie</i>
Di 07.03. Di 14.03.	Qigong für Kindertagespflegepersonen	8 UE	<i>Gesundheit / Selbstreflexion</i>
Mi 08.03. So 12.03.	Wie sage ich´s wann und wo zu wem? Gute Zusammenarbeit mit Eltern	12 UE	<i>Zusammenarbeit mit Eltern</i>
Mi 15.03.	Mit Tageskindern durch die Frühlingszeit	4 UE	<i>Pädagogische Angebote</i>
Sa 18.03.	„Bewegte Stille“ – Kinder spielerisch zur Ruhe und Entspannung führen Bewegungs- und Entspannungsanregungen für Babys und Kleinkinder bis 3 Jahre	6 UE	<i>Pädagogische Angebote</i>
So 19.03.	Erste Hilfe für Säuglinge und Kleinkinder	8 UE	

MÄRZ		Seite 33 - 37	
Mo 20.03. Mo 27.03.	Jungen sind anders! Jungen verstehen und unterstützen	8 UE	<i>Pädagogik / Psychologie</i>
Sa 25.03.	Ich bin ich und du bist du – Türen öffnen für die Vielfalt	8 UE	<i>Pädagogik / Selbstreflexion / Pädagogische Angebote</i>
Sa 25.03.	Frühling	8 UE	<i>Pädagogische Angebote</i>
So 26.03.	Kindertagespflege im Verbund „Drum prüfe, wer sich (ewig) bindet, ob sich das Herz zum Herzen findet“	8 UE	<i>Selbstreflexion / Wahlpflichtfach</i>
Mo 27.03. Mo 03.04.	„Platz ist in der kleinsten Hütte“ Raumgestaltung in der Kindertagespflege	8 UE	<i>Pädagogische Angebote</i>

APRIL		Seite 38 - 42	
Sa 01.04.	Musik, Klänge & Farbtöne	6 UE	<i>Pädagogische Angebote</i>
Do 20.04. Do 27.04. Do 04.05.	Richtig Heben und Tragen für Tagesmütter und Tagesväter	12 UE	<i>Gesundheit / Selbstreflexion</i>
Do 20.04. Sa 22.04.	Wie Kinder ihren Körper entdecken Kindliche Sexualität verstehen lernen	12 UE	<i>Pädagogik / Psychologie</i>
Fr 21.04. Sa 22.04.	„Ich kann das!!!“ Die Förderung von Resilienz im pädagogischen Alltag	12 UE	<i>Pädagogik / Psychologie</i>
Sa 22.04.	Wut im Bauch Aggressionen verstehen lernen	8 UE	<i>Pädagogik / Psychologie</i>

MAI		Seite 43 - 55	
Do 04.05. So 07.05.	Kindliche Sprachentwicklung	12 UE	<i>Pädagogik / Psychologie</i>
Sa 06.05.	Spiele in der Natur Kleine Entdecker auf den Spuren der Jäger und Sammler	8 UE	<i>Pädagogik / Pädagogische Angebote</i>
Sa 06.05.	„Nein, das Gemüse esse ich nicht!“ 1. Teil: Kindern Gemüse schmackhaft machen; 2. Teil: Lebensmittelzusatzstoffe und Allergien	8 UE	<i>Ernährung / Gesundheit</i>
Do 11.05. Do 18.05.	Kinder stark machen durch Empathie	8 UE	<i>Pädagogik / Psychologie</i>
Sa 13.05.	Wildkräuter	8 UE	<i>Pädagogische Angebote</i>
Di 16.05. Do 18.05.	„Das Besondere an mir“ Vom Umgang mit Autismus und Hypersensibilität im Kindesalter	8 UE	<i>Pädagogik / Psychologie</i>
Sa 20.05.	Einfache Instrumente basteln und spielen	6 UE	<i>Pädagogische Angebote</i>
Sa 20.05.	„... und dann sind sie weg!“ Den Abschied in der Kindertagespflege gestalten	8 UE	<i>Pädagogik / Psychologie</i>
So 28.05.	Voll verzuckert Die Gefahr, die in der Süße liegt	8 UE	<i>Gesundheit / Ernährung / Selbstreflexion / Wahlpflichtfach</i>

JUNI		Seite 56 - 61	
Sa 10.06.	Angekommen: Kinder mit Fluchthintergrund in der Kindertagespflege	8 UE	<i>Psychologie / Pädagogik / Wahlpflichtfach</i>
Mo 12.06. Mo 10.07.	Interne Evaluation Wir sind gut und werden besser	8 UE	<i>Selbstreflexion / Wahlpflichtfach</i>
Do 15.06. Do 22.06. Do 29.06.	Entwicklungsgespräche mit Eltern planen und durchführen	12 UE	<i>Zusammenarbeit mit Eltern / Psychologie</i>
So 18.06.	Stress ausbalancieren – Methoden zum Stressabbau	8 UE	<i>Selbstreflexion / Gesundheit</i>
Do 22.06. Sa 24.06.	Mädchen und Jungen Was ist dran, am kleinen Unterschied?	12 UE	<i>Pädagogik / Psychologie</i>
So 25.06.	Erste Hilfe für Säuglinge und Kleinkinder	8 UE	

JULI		Seite 62 - 63	
Do 06.07. Sa 08.07.	Bücher begleiten die Entwicklung von Kindern Vorlesen macht schlau!	12 UE	<i>Pädagogik / Pädagogische Angebote</i>
Sa 15.07.	Im Park 2	8 UE	<i>Pädagogische Angebote</i>

SEPTEMBER		Seite 64 - 72	
Mi 06.09.	Optisch sauber heißt nicht keimfrei Küchen- und Badhygiene – Teil 2	4 UE	<i>Gesundheit</i>
Do 07.09. Do 14.09.	„Kindern eine Stimme geben!“ Möglichkeiten der Partizipation in der Kindertagespflege	8 UE	<i>Pädagogik</i>
So 10.09.	Erste Hilfe für Säuglinge und Kleinkinder	8 UE	
Do 14.09. Sa 16.09.	Was passiert beim Lernen im Gehirn?	12 UE	<i>Pädagogik / Psychologie</i>
Sa 16.09.	Kunst mit Kindern	8 UE	<i>Pädagogische Angebote</i>
So 17.09.	Kinesiologie Energiegymnastik für Kindertagespflegepersonen und ihre Tageskinder	8 UE	<i>Pädagogische Angebote / Gesundheit</i>
Do 21.09. Do 28.09.	Mehr Kommunikation durch weniger Spielzeug	8 UE	<i>Pädagogik / Pädagogische Angebote</i>
Sa 23.09.	„Hör nur, wie es singt und klingt!“	6 UE	<i>Pädagogische Angebote</i>
Sa 30.09.	Einführung in die Psychomotorik	8 UE	<i>Psychologie / Gesundheit</i>

OKTOBER		Seite 73 - 81	
Do 05.10. So 08.10.	Jedes Kind hat (s)eine Rolle in der Gruppe	12 UE	<i>Pädagogik / Psychologie</i>
Fr 06.10. Sa 07.10.	„Der Schatz meines Lebens: ICH“ (Biografiearbeit)	12 UE	<i>Selbstreflexion / Wahlpflichtfach</i>
So 08.10.	Entspannter und ausdrucksvoller Umgang mit der Stimme Damit die Stimme nicht versagt!	8 UE	<i>Pädagogische Angebote</i>
Do 12.10. Do 19.10.	Alle Kinder sind gleich – jedes Kind ist anders: Inklusion	8 UE	<i>Pädagogik</i>
Sa 14.10.	Mit Kindern singen Wie mache ich das?	6 UE	<i>Pädagogische Angebote</i>
Sa 14.10.	Erziehungspartnerschaft gestalten Wie eine gute Zusammenarbeit mit Eltern gelingen kann	8 UE	<i>Zusammenarbeit mit Eltern / Selbstreflexion</i>
Mi 18.10.	Hygiene in der Gemeinschaftsbetreuung (Hygiene Teil 3) Wie können wir spielerisch Hygiene an Kinder vermitteln?	4 UE	<i>Gesundheit</i>
Mi 18.10.	Mit Tageskindern durch die Herbst- und Adventszeit	4 UE	<i>Pädagogische Angebote</i>
Sa 21.10.	Vegetarische Ernährung für Kleinkinder Welchen Fragen sollte besondere Aufmerksamkeit geschenkt werden?	8 UE	<i>Gesundheit / Ernährung</i>

NOVEMBER		Seite 82 - 90	
Do 02.11. Do 16.11.	Lachen tut sooo gut! Eine Einführung ins Lachyoga.	4 UE	<i>Pädagogische Angebote / Gesundheit</i>
Mi 08.11. Sa 11.11.	„Hör doch endlich auf zu schreien! Kannst du nicht still sitzen?“ Schwierige Babys und Kleinkinder in der Tagesbetreuung	12 UE	<i>Psychologie</i>
Mo 13.11. Mo 11.12.	Interne Evaluation Wir sind gut und werden besser	8 UE	<i>Selbstreflexion / Wahlpflichtfach</i>
Mo 13.11. Mo 20.11.	Feinfühligkeit im Umgang mit Kindern	8 UE	<i>Selbstreflexion / Psychologie</i>
Fr 17.11. Sa 18.11.	Snoezelen Eine spannende und entspannende Reise in die Welt der Sinne	12 UE	<i>Selbstreflexion / Gesundheit / Psychologie</i>
Sa 18.11.	Basteln mit Naturmaterialien	8 UE	<i>Pädagogische Angebote</i>
So 19.11.	Von großen und von kleinen Geschäften – sauber werde ich von alleine	8 UE	<i>Pädagogik / Psychologie</i>
Mo 20.11. Mo 27.11.	Bewegungsadventskalender statt Süßigkeiten Spielerische Förderung der Bewegungsfreude	8 UE	<i>Pädagogische Angebote / Gesundheit</i>
Sa 25.11.	Wertschätzende Kommunikation Warum hörst du nicht, was ich sage und warum verstehst du nicht, was ich meine?	8 UE	<i>Selbstreflexion / Zusammenarbeit mit Eltern</i>

NOVEMBER		Seite 91 - 93	
Sa 25.11.	Voll verzuckert Die Gefahr, die in der Süße liegt	8 UE	<i>Gesundheit / Ernährung / Selbstreflexion / Wahlpflichtfach</i>
Sa 25.11.	Neues aus Wissenschaft und Forschung	8 UE	<i>Wahlpflichtfach</i>
So 26.11.	Erste Hilfe für Säuglinge und Kleinkinder	8 UE	

DEZEMBER		Seite 94-95	
Sa 02.12.	Schutz des Kindeswohls bei jungen Kindern Feinzeichen und Risikofaktoren erkennen	8 UE	<i>Pädagogik / Psychologie / Wahlpflichtfach</i>
Sa 09.12.	Zappelphilipp in der Kindertagespflege	8 UE	<i>Pädagogik / Psychologie</i>

Fortbildungsseminare und Veranstaltungen für die **Kindertagespflege**



2017

FB-Nr: 217001	Psychologie / Gesundheit	8 UE	
Einführung in die Psychomotorik			
Termin: Samstag, 15.01.2017 von 09:30 bis 16:30 Uhr	DozentIn: Gabriele Gehauf Physiotherapeutin Kerstin Eichelbaum Systemische Beraterin	Teilnehmer- beitrag: 60,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin

Inhalt:

Das Leitbild der Psychomotorik ist von der positiven Haltung geprägt, zwar wahrzunehmen, was das Kind nicht kann, aber den Fokus darauf zu legen, was das Kind bereits an Fähigkeiten mitbringt.

Neben einer Einführung in die drei Kernthemen Körper-, Material- und Sozialerfahrung, werden wir in diesem Seminar sehr viel praktisch miteinander arbeiten. Die Teilnehmer/-innen sind eingeladen, mit ihren eigenen Sinnen die Angebote zu erfahren.

Das Seminar befähigt nicht dazu, Psychomotorik in der Kindergruppe anzubieten. Wir möchten die Teilnehmer/-innen aber dazu einladen, mit dem wertschätzenden Blick der Psychomotorik auf ihre Kinder zu schauen und Bewegungs- und Sinnesangebote in den Alltag einzubauen.

Anmerkung: Bitte bequeme Kleidung, Stoppersocken oder Gymnastikschuhe und viel Freude am Ausprobieren mitbringen.

FB-Nr: 217002	Zusammenarbeit mit Eltern / Psychologie	8 UE	
Das neue Sprachlerntagebuch Was hat sich in der überarbeiteten Version verändert?			
Termin: dienstags, 17.01. und 24.01.2017 jeweils von 18:00 bis 21:00 Uhr	DozentIn: Nicole Bittner Dipl.-Pädagogin	Teilnehmer- beitrag: 40,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin

Inhalt:

Seit dem Kitajahr 2016/2017 liegt eine überarbeitete Version des Berliner Sprachlerntagebuchs vor. In diesem Kurs wollen wir die Veränderungen unter die Lupe nehmen und unter anderem folgende Fragen klären:

- Muss ich mich mit dem Sprachlerntagebuch auch beschäftigen, wenn ich nur Kinder im Alter von 0-3 Jahren betreue?
- Welche Bereiche darf und muss ich ausfüllen?
- Wer erhält das „fertige“ Sprachlerntagebuch?
- Was passiert mit den alten, bereits angefangenen Sprachlerntagebüchern?
- Welche Informationen finde ich im Leitfaden?

Die verschiedenen Teile des Sprachlerntagebuchs wollen wir im Kurs gründlich kennenlernen und uns über Möglichkeiten des Ausfüllens austauschen. Das Für und Wider der Dokumentationsform soll diskutiert werden. Außerdem wird der Frage nachgegangen werden, wozu Beobachtung und Dokumentation eigentlich dienen.

Anmerkung: Natürlich sind auch Brandenburger/-innen herzlich eingeladen, sich zu informieren und Anregungen für ihre Arbeit mitzunehmen.

Bringen Sie gern ein eigenes Exemplar des neuen Sprachlerntagebuchs mit.

FB-Nr: 217003	Selbstreflexion / Gesundheit	8 UE
„Mit Stress umgehen, statt ihn zu umgehen“		
Termin: dienstags, 17.01. und 24.01.2017 jeweils von 18:00 bis 21:00 Uhr	DozentIn: Carola Behrend MA Sozial- wissenschaften / Erwachsenenbildung	Teilnehmer- beitrag: 40,00 €
Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin		

Inhalt:

Im Arbeitsfeld der Kindertagespflege besteht die Besonderheit darin, dass man häufig allein arbeitet, dadurch kaum Austauschmöglichkeiten hat und mit vielen Situationen im Alltag allein ist. So können sich Stressmomente ergeben, die es zu meistern gilt.

Nicht nur weil Anforderungen gestellt werden, die als „zu schwierig“ oder „nicht zu bewältigen“ empfunden werden, sondern auch, weil unsere Erwartungen an uns selbst oftmals mit den eigentlichen Bedürfnissen nicht übereinstimmen. Denn Stress wird individuell sehr unterschiedlich erlebt und ebenso begegnet.

Ein heimlicher Stressor verbirgt sich in alten Glaubenssätzen und Deutungsmustern, wie z.B. „Bin ich zu schwach, dass ich das nicht aushalte?“, „Ich kann das auch!“, „Nur keine Schwäche zeigen, was denken die anderen“ etc.

Wie können wir dem begegnen?

In der Fortbildung geht es um das Erkennen von inneren und äußeren Stressoren, deren „innere Bewertung“ und um das gemeinsame Erarbeiten von Lösungsstrategien und veränderten Deutungsmustern, um mit Stress besser umgehen zu können.

Voraussichtliche Inhalte der Fortbildung:

- Differenzierung Dis-Stress versus Eu-Stress
- Biografische Anteile der Stressbewältigungskompetenzen
- Identifizieren von individuellen Stressfaktoren
- Stressoren im Arbeitsfeld der Kindertagespflege
- Stress in unterschiedlichen Beziehungssystemen erkennen und damit umgehen
- Entspannungsverfahren

FB-Nr: 217004	Psychologie	12 UE
„Hör doch endlich auf zu schreien! Kannst du nicht still sitzen?“ Schwierige Babys und Kleinkinder in der Tagesbetreuung		
Termin: Mittwoch, 25.01.2017 von 18:00 bis 21:00 Uhr Samstag, 28.01.2017 von 09:30 bis 16:30 Uhr	DozentIn: Gabriele Gehauf Physiotherapeutin Kerstin Eichelbaum Systemische Beraterin	Teilnehmer- beitrag: 75,00 €
Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin		

Inhalt:

Die Betreuung von schwierigen Kindern ist eine besondere Herausforderung: Schreibabys, Wutzwerge, Zappelphilipp und Träumeliere können Eltern und Kindertagespflegepersonen an den Rand der Verzweiflung bringen. Was bei anderen Kindern gut klappt, scheint hier nicht zu funktionieren. Schnell droht die Puste auszugehen, man ist mit seinem Latein am Ende.

Wir sehen uns insbesondere die Entwicklung der Sinne von deren Entstehung im Mutterleib bis hin zum Schuleintritt an. Wir erläutern das Entwicklungsspektrum von der ungestörten Entwicklung bis zur verzögerten Entwicklung. Dabei gehen wir auf verschiedene Auffälligkeiten ein, mit Schwerpunkt im Baby- und Kleinkindalter bis weiter zum Schuleintritt.

Nach dem Seminar werden Sie

- in der Lage sein, zu erkennen, wo diese Kinder besondere Hilfe benötigen,
- wissen, an wen sich Eltern zur Abklärung einer eventuellen Diagnose und Therapie wenden können und
- verstehen, weshalb diese Kinder sind, wie sie sind.

Patentlösungen können wir Ihnen nicht anbieten. Aber mit dem neuen Wissen und Verständnis werden Sie einige praktische Tipps im Alltag umsetzen können, um den Kindern zu helfen und besser mit ihnen zurechtzukommen.

Die theoretischen Inhalte werden in PowerPoint-gestützten Kurzvorträgen vermittelt. Durch Fallbeispiele und Kleingruppenarbeit werden Sie ausreichend Gelegenheit bekommen, sich mit dem Gelernten auseinanderzusetzen. Wer möchte, ist herzlich dazu eingeladen, ein Kind aus dem Betreuungsalltag mit seinen Schwierigkeiten vorzustellen. Gemeinsam können wir dann Lösungen erarbeiten.

FB-Nr: 217005	Pädagogik	8 UE
„Rettet die Neugier!“ Gegen eine Akademisierung der Kindheit		
Termin: montags, 06.02. und 13.02.2017 jeweils von 18:00 bis 21:00 Uhr	DozentIn: Heidi Nicolai Dipl.-Psychologin	Teilnehmer- beitrag: 40,00 €
Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin		

Inhalt:

Dürfen Kinder heute noch frei spielen oder müssen sie nach Vorschrift lernen? Es gibt zahlreiche Förderangebote bereits für Kinder unter drei Jahren, wie z.B. musikalische Früherziehung oder Frühenglisch. In diesem Seminar soll diskutiert werden, wie sinnvoll eine solche Frühförderung ist oder ob Kinder darunter nicht sogar eher leiden.

In seinem Buch „Rettet die Neugier - Gegen die Akademisierung der Kindheit“ plädiert Salman Ansari für eine neue Form des Lernens in Kindertageseinrichtungen. Ansari spricht von nutzlosem Wissen für Kinder in einem bestimmten Alter und plädiert für die Kreativität des Kindes im freien, selbstgewählten Spiel.

Unter anderem diskutieren wir folgende Fragen:

- Reicht es aus, Kinder frei spielen zu lassen?
- Wie sehen die Pädagogen das und wie sehen das die Eltern?
- Was sagt das Bildungsprogramm mit seinen Bereichen hierzu aus und wie gehen wir mit den Vorgaben des Berliner Bildungsprogramms (BBP) um?
- Frühförderungen stützen sich auf vorgegebene Experimente und Lerneinheiten: Inwieweit wird hierdurch die Perspektive des Kindes vernachlässigt?

FB-Nr: 217006	Selbstreflexion / Zusammenarbeit mit Eltern	8 UE
Wertschätzende Kommunikation Warum hörst du nicht, was ich sage und warum verstehst du nicht, was ich meine?		
Termin: Samstag, 11.02.2017 von 09:30 bis 16:30 Uhr	DozentIn: Gabriele Gehauf Physiotherapeutin Kerstin Eichelbaum Systemische Beraterin	Teilnehmer- beitrag: 60,00 €
Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin		

Inhalt:

Wie kann ich schwierige Inhalte ansprechen oder Kritik äußern, so dass mein Gegenüber es nicht als Angriff erlebt und den Inhalt annehmen kann.

Gute Kommunikation kann nur gelingen, wenn alle Gesprächsteilnehmer/-innen in ihrer Einzigartigkeit wertgeschätzt und angenommen werden.

„Einfach mal drüber reden“ lässt sich oft gar nicht so leicht in die Tat umsetzen.

Darum schauen wir uns an, was wertschätzende Kommunikation ausmacht, wie sie funktioniert und was sie erschwert.

Kommunikation kann man nur im Tun entwickeln. Deshalb wird neben theoretischen Inhalten das Gespräch ausgiebig geübt.

Anmerkung: Die Teilnehmer/-innen sollten die Bereitschaft und Freude am Rollenspiel mitbringen.

FB-Nr: 217007 Pädagogik / Psychologie 8 UE

Von großen und von kleinen Geschäften – sauber werde ich von alleine

Termin: Sonntag, 12.02.2017 von 09:00 bis 15:30 Uhr	DozentIn: Nicole Bittner Dipl.-Pädagogin	Teilnehmer- beitrag: 40,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin
---	--	--	---

Inhalt:

Im Kurs wollen wir an den Erfahrungen der Teilnehmer/-innen ansetzen: Wie gehen Sie mit dem Thema „Sauberkeitserziehung“ um? Welche Erfahrungen und Erlebnisse haben Sie bereits gemacht? Wann kann es zu Schwierigkeiten und Problemen kommen? Welches Herangehen kennen Sie aus ihrer eigenen Familie?

Darauf aufbauend werden wir uns die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse zum Thema Sauberkeitsentwicklung und -erziehung anschauen. Wann und wie spreche ich das Thema bei den Eltern an? Wie kann ich Kindern Freude an der täglichen Körperpflege vermitteln? Diesen und weiteren Fragen wollen wir gemeinsam nachgehen.

FB-Nr: 217008 Gesundheit 4 UE

**Optisch sauber heißt nicht keimfrei
Küchen- und Badhygiene Teil 2**

Termin: Mittwoch, 15.02.2017 von 18:00 bis 21:00 Uhr	DozentIn: Heidi Krabbenhöft Dipl.-Sozialpädagogin, Ernährungsberaterin	Teilnehmer- beitrag: 25,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin
--	---	--	---

Inhalt:

Der Mikrobiologe Prof. Fritz Titgemeyer machte in verschiedenen Haushalten in Küchen und Bädern einen Hygiene-Check und entnahm Proben. Trotz optischer Sauberkeit fand er in zwei Dritteln der Proben zu viele Keime - bis hin zu Darmbakterien in der Spüle. Zum Auftakt des Seminars werden wir uns einen Film ansehen, in dem anschaulich gezeigt wird, wie die Bakterien vom Lebensmittel auf das Küchenwerkzeug gelangen. Der Film wurde 2012 in der Sendung Stern TV gezeigt.

Den Film werden wir als Diskussionsgrundlage nehmen und darüber reflektieren, wie man in der Kindertagespflegestelle und im eigenen Haushalt so hygienisch arbeiten kann, dass die geforderten Hygienevorschriften erfüllt werden.

Zur Abrundung des Seminars werden wir mit Hilfe von UV-Licht einen kleinen Selbsttest durchführen.

FB-Nr: 217009 Pädagogische Angebote / Gesundheit / Zusammenarbeit mit Eltern 8 UE

Wir entdecken die Welt der Lebensmittel – mit all ihrer Vielfalt

Ernährungsbildung von Anfang an

Termin: Sonntag, 19.02.2017 von 09:30 bis 16:00 Uhr	DozentIn: Heidi Krabbenhöft Dipl.-Sozialpädagogin, Ernährungsberaterin	Teilnehmer- beitrag: 40,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin
---	---	--	---

Inhalt:

Kinder sind in all ihren Phasen neugierig, machen gern nach und diese Chance sollte bei der Ernährungsbildung von Anfang an genutzt werden. So lernen sie frühzeitig und spielerisch Eigenverantwortung und einen gesunden Umgang mit Essen und Trinken. Besonders die Kindertagespflege ist für die Ernährungsbildung bestens geeignet.

An diesem Tag werden wir mit der Kita-Ideen-Box durchs Jahr gehen und überprüfen, welcher Bildungsbereich angesprochen wird. Wir wollen außerdem der Frage nachgehen, wie Eltern mit einbezogen werden können. Dabei werden uns Krümel und Klecksi begleiten.

Auch werden wir uns die Box „Über Milchpiraten & Limokönige“ vom aid (Infodienst Verbraucherschutz, Ernährung, Landwirtschaft e. V.) etwas genauer anschauen.

Folgende Themen werden uns beschäftigen und wir werden Einiges selbst ausprobieren:

- Frühstücksanregungen
- Rituale & Spiele
- Von der Neugier zu kleinen Projekten
- Experimente
- Wahrnehmung & Fantasiereisen

Anmerkung: Falls wir Kleinigkeiten verkosten, wird ein kleiner zusätzlicher Beitrag erhoben (Umlage der Kosten nach Kassenbon).

FB-Nr: 217010 Pädagogik 8 UE

Loben ohne Wenn und Aber – aber mit Sinn und Verstand!

Termin: Freitag, 24.02.2017 von 18:00 bis 21:00 Uhr Sonntag, 26.02.2017 von 09:00 bis 16:00 Uhr	DozentIn: Eva-Maria Kaes Systemische Familientherapeutin	Teilnehmer- beitrag: 40,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin
--	---	--	---

Inhalt:

Ein Lob ist eine starke Motivation, das kennen wir auch als Erwachsene sehr gut. Für Kinder gilt das noch viel mehr: Lob und Anerkennung sind unglaublich wirkungsvolle Instrumente der Entwicklungsförderung - wenn sie richtig eingesetzt werden!

Aber wie macht man das bei den ganz Kleinen?? Und was ist, wenn es grade mal nichts zu loben gibt, sondern vielmehr Kritik oder Grenzen setzen viel passender ist? Soll ich dann wider besseren Wissens „weichspülen“ durch Lob?

Im Seminar beschäftigen wir uns mit der Frage, wie man Loben als Erziehungsmethode bewusst und wirkungsvoll nutzen kann.

FB-Nr: 217011	Pädagogische Angebote		8 UE
Der Morgenkreis für kleine Tageskinder Zwischen der Verabschiedung von den Eltern und dem Start in einen spannenden Tag			
Termin: Samstag, 25.02.2017 von 09:00 bis 16:00 Uhr	DozentIn: Heike Levin Entspannungs- pädagogin, Erzieherin	Teilnehmer- beitrag: 40,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin

Inhalt:

Ein bisschen in die Jahre gekommen ist das Ritual, sich zu treffen, beieinanderzusitzen und sich der Gemeinschaft zugehörig zu fühlen. Schon immer trafen sich die Menschen in der Runde, z.B. am Lagerfeuer, am Abendbrottisch und zu besonderen Anlässen.

Brauchen wir den Morgenkreis als Ritual des Ankommens und Beginn des Spieltages überhaupt?

Lassen Sie uns gemeinsam überlegen, was sich in der Praxis bewährt hat. Wie gelingt es, dieses über die Jahrhunderte zelebrierte „In-der-Runde-Sitzen“ als Morgenkreis für die Kindertagespflege zu gestalten?

Wir sammeln Ideen zur Durchführung des Morgenkreises. Mit Liedern, rhythmischer Begleitung, Bilderbüchern und dem, was die Kinder bewegt, starten Sie gemeinsam in einen spannenden Tag.

FB-Nr: 217012	Pädagogik / Psychologie		8 UE
Zappelphilipp in der Kindertagespflege			
Termin: Samstag, 04.03.2017 von 09:30 bis 16:30 Uhr	DozentIn: Gabriele Gehauf Physiotherapeutin Kerstin Eichelbaum Systemische Beraterin	Teilnehmer- beitrag: 60,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin

Inhalt:

AD(H)S soll nicht vor dem 3. Geburtstag, kann ab dem 4. Geburtstag und soll sicher erst nach dem 5. Geburtstag diagnostiziert werden. So ist es in den Leitlinien der deutschen Kinder- und Jugendärzte definiert.

In den Jahren von der Aufnahme in die Kindertagespflege bis zur sicheren Diagnostik stellen diese Kinder ihre Umwelt aber bereits vor mannigfaltige Herausforderungen. Aus der AD(H)S-Therapie ist belegt, dass das wirksamste Instrument, diesen Kindern zu helfen, die Schulung von Eltern und Erziehungspersonen ist.

Wir klären in diesem Seminar über die Erscheinungsform vom sogenannten „frühkindlichen AD(H)S“ auf und geben Tipps an die Hand, diese Kinder so zu begleiten, dass sie sich möglichst optimal entwickeln können.

FB-Nr: 217013

Gesundheit / Selbstreflexion

8 UE

Qigong für Kindertagespflegepersonen

Termin:

dienstags, 07.03.
und 14.03.2017
jeweils von
18:00 bis 21:00 Uhr

DozentIn:

Sandra Kögel
Musikpädagogin, Qigong-
Lehrerin der Deutschen
Qigong Gesellschaft e.V.

Teilnehmer- beitrag:

40,00 €

Veranstaltungsort:

Familien für Kinder gGmbH
Stresemannstraße 78
10963 Berlin

Inhalt:

Dieser Kurs gibt sowohl einen Einstieg in die eigene Qigong-Übungspraxis für Tagesmütter und -väter als auch eine Anleitung zum Qigong mit der Kindergruppe.

Qigong ist eine Methode, die mit einfachen Übungen Körper und Geist vitalisiert und entspannend wirkt.

Im ersten Teil machen wir unsere eigenen Erfahrungen mit dem Qigong. Nach einer Fußmassage aktivieren wir den ganzen Körper mit einfachen Übungen und lernen dann einzelne Bewegungen aus den „18 Bewegungen des Tai Chi Qigong“ kennen. Die Übungen sind einfach und lassen sich in kleinen Pausen gut in den Alltag integrieren.

Im zweiten Teil lernen wir Übungen aus dem Kinder-Qigong kennen. Sie tragen bildhafte Namen wie z.B. „Fliege wie ein Adler“. Die Qigong-Übungen für Kinder haben ausgleichende und harmonisierende Wirkungen.

Anmerkung: Bitte bringen Sie bequeme Kleidung, ein Paar zusätzliche Socken und eine Matte mit.

FB-Nr: 217014

Zusammenarbeit mit Eltern

12 UE

Wie sage ich´s wann und wo zu wem? Gute Zusammenarbeit mit Eltern

Termin:

Mittwoch, 08.03.2017
von 18:00 bis 21:00 Uhr
Sonntag, 12.03.2017
von 09:00 bis 15:30 Uhr

DozentIn:

Nicole Bittner
Dipl.-Pädagogin

Teilnehmer- beitrag:

60,00 €

Veranstaltungsort:

Familien für Kinder gGmbH
Stresemannstraße 78
10963 Berlin

Inhalt:

Zum Wohl des Kindes mit den Eltern zusammenzuarbeiten, ist manchmal nicht ganz einfach. Im Kurs wollen wir uns mit Möglichkeiten des Elterngespräches beschäftigen, uns der Kindertagespflege von verschiedenen Blickwinkeln nähern und Kommunikationstechniken für den Konfliktfall ausprobieren. Eigene Erfahrungen, aktuelle oder vergangene Probleme können gerne eingebracht werden.

FB-Nr: 217015		Pädagogische Angebote		4 UE
Mit Tageskindern durch die Frühlingszeit				
Termin: Mittwoch, 15.03.2017 von 18:00 bis 21:00 Uhr	DozentIn: Heike Levin Entspannungs- pädagogin, Erzieherin	Teilnehmer- beitrag: 25,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin	

Inhalt:

Die Tage werden wieder länger und draußen blühen vielleicht schon die Schneeglöckchen. Wir warten auf den Frühling und bald wird der Osterhase durchs Gras hoppeln.

Nutzen Sie die Zeit mit Ihren Tageskindern, um sich auf den Frühling zu freuen und vorzubereiten. Basteleien, Lieder und kleine Spiele machen Lust auf mehr und lassen vielleicht auch Ihre eigenen Kindheitserinnerungen wach werden. Lassen Sie sich ein auf einen gemütlichen Abend mit Mehlkleister, Ouarkbildern, einem Osterkörbchen, einem Mobile zur Jahreszeit und Ideen zum Aussäen und Wachsen gerade für unsere Jüngsten. Tauschen Sie sich aus und bringen gern auch eigene Erfahrungen und Ideen mit.

Anmerkung: Bitte Schere, Kleber, verschiedene Papiere und Bänder und eine Plastikbox zum Transport mitbringen.

FB-Nr: 217016		Pädagogische Angebote		6 UE
„Bewegte Stille“ – Kinder spielerisch zur Ruhe und Entspannung führen				
Bewegungs- und Entspannungsanregungen für Babys und Kleinkinder bis 3 Jahre				
Termin: Samstag, 18.03.2017 von 10:00 bis 15:00 Uhr	DozentIn: Petra Herzog Tanz- und Bewegungs- therapeutin, Ent- spannungspädagogin	Teilnehmer- beitrag: 30,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin	

Inhalt:

Spielen, Toben und Lärmen gehören ebenso zum Alltag und zur Entwicklung des Kindes wie Zeiten der Ruhe und Entspannung, in denen das Kind alle Eindrücke, Erlebnisse und Erfahrungen des Tages verarbeiten kann. Kleine Entspannungsphasen lassen dem Gehirn Zeit, Getautes, Gesehenes und Gelerntes zu verarbeiten.

Um Kinder spielerisch zu Ruhe und Entspannung zu führen, biete ich Ihnen die Möglichkeit, Bewegung und Ruhe, Anspannung und Entspannung zu erleben.

In meinen Entspannungskoffer packe ich für Sie ein:

- Eine Mandalageschichte, Sing- und Bewegungsspiele, die zur Ruhe führen,
- Körperspiellieder, Krabbelverse, Massagegeschichten und Verse sowie Tipps und Anregungen für einen entspannten Alltag in Ihrer Arbeit,
- Ideen für bewusst gestaltete räumliche Rahmenbedingungen, z.B. Kuschel- und Sinnesecken, die den Ruhebedürfnissen der Kinder gerecht werden.

Ich freue mich auch auf Ihre Erfahrungen mit diesem Thema.

Anmerkung: Bitte bringen Sie bequeme Kleidung, eine Decke, ein kleines Kissen und Socken mit!

FB-Nr: 217017

8 UE

Erste Hilfe für Säuglinge und Kleinkinder**Termin:**Sonntag,
19.03.2017 von
09:30 bis 16:30 Uhr**DozentIn:****Tara Rödel**
Krankenschwester,
Zertifizierte Erste-
Hilfe-Ausbilderin**Teilnehmer-
beitrag:**

40,00 €

Veranstaltungsort:Familien für Kinder gGmbH
Stresemannstraße 78
10963 Berlin**Inhalt:**

Im Seminar werden die Kursteilnehmer/-innen sensibilisiert, Gefahren zu erkennen und Unfälle so im Vorfeld zu verhüten. Sie erfahren die rechtlichen Hintergründe und Vorschriften für Erste-Hilfe-Maßnahmen im Berufsfeld der pädagogischen Fachkräfte und werden in ihrer Selbstkompetenz gestärkt, in Notfallsituationen schnell und effizient zu reagieren. Verschiedene praktische Übungen, z.B. Verbände anlegen und Reanimation, dienen der Vertiefung des theoretischen Unterrichts.

Die Kursteilnehmer/-innen erhalten eine Broschüre mit allen Unterrichtsthemen, die als Begleitheft zum Kurskonzept erarbeitet wurde.

Themen werden sein:

- Unfallverhütung
- Wundversorgung
- Knochenbrüche
- Vergiftungen / Verätzungen
- Versorgung von Brand- und Verbrühungswunden
- Fieberkrämpfe
- Pseudokrupperfälle
- Starke Flüssigkeitsverluste
- Schwere Infektionen
- Ertrinkungsunfälle
- Atemnot
- Atemspende und Herzmassage an unterschiedlichen Reanimationspuppen

Anmerkung: Diese Fortbildung wird keinem Themenbereich zugeordnet, da jede Kindertagespflegeperson die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs nachweisen muss (zusätzlicher Nachweis).

FB-Nr: 217018

Pädagogik / Psychologie

8 UE

Jungen sind anders!

Jungen verstehen und unterstützen

Termin:montags, 20.03.
und 27.03.2017
jeweils von
18:00 bis 21:00 Uhr**DozentIn:****Heidi Nicolai**
Dipl.-Psychologin**Teilnehmer-
beitrag:**

40,00 €

Veranstaltungsort:Familien für Kinder gGmbH
Stresemannstraße 78
10963 Berlin**Inhalt:**

Von einem „richtigen Jungen“ haben viele Erwachsene festgelegte Vorstellungen: Jungen spielen Fußball und Kampfsport, sie sind gescheit, aber faul, Jungen entwickeln sich später als Mädchen usw. Aktuelle Untersuchungen können dazu beitragen, dass wir unser Bild von Jungen überdenken: Denn Jungen sind anders! Damit wir Jungen besser verstehen und sie in ihrer Entwicklung adäquat unterstützen können, setzen wir uns unter anderem mit folgenden Fragen auseinander:

- Was bedeutet es für die Entwicklung von Jungen, wenn sie überwiegend von Frauen betreut werden?
- Was brauchen Jungen in der heutigen Zeit?
- Welche männlichen Vorbilder sind für die Jungen da?
- Was können wir tun, um Jungen mit anderem „Blick“ zu begegnen?
- Was geben Väter/Männer den Jungen, was geben Mütter/Frauen den Jungen und wie ergänzt sich beides zum Wohl der Jungen?

FB-Nr: 217019 Pädagogik / Selbstreflexion / Pädagogische Angebote 8 UE

Ich bin ich und du bist du – Türen öffnen für die Vielfalt

Termin: Samstag, 25.03.2017 von 09:30 bis 16:00 Uhr	DozentIn: Heidi Krabbenhöft Dipl.-Sozialpädagogin	Teilnehmer- beitrag: 40,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin
---	---	--	---

Inhalt:

Berlin ist eine Stadt, die durch Vielfalt geprägt ist. Unterschiedliche Familienformen, Lebensstile, Kulturen und Religionen treffen in der Tagespflegestelle zusammen. Mit diesen vielfältigen Familienkulturen und damit auch unterschiedlichen Voraussetzungen der Kinder umzugehen, gehört zu den alltäglichen Herausforderungen einer Tagespflegeperson. Inhalt des Seminars ist die im aktualisierten Berliner Bildungsprogramm beschriebene „inklusive Erziehung und Bildung“, die sich auf alle Arten von Vielfalt und Verschiedenheit bezieht und die die individuellen Bedürfnisse und Kompetenzen von Kindern und deren Eltern berücksichtigt.

Dieser Vielfalt mit der Wertschätzung jedes Einzelnen und seiner Situation zu begegnen, bietet die Chance, eigene Werte und Denkmuster immer wieder neu zu überprüfen und mit Neugier auf die pädagogische Entwicklung zu schauen. Im Seminar können Sie sich von neuen pädagogischen Anregungen inspirieren lassen, wie z.B. Filmmaterial, Fachliteratur, Kinderbüchern, Spielen und Spielzeug.

Inhalte des Seminars:

- Eigene „Schubladen“ entdecken und hinterfragen und so zu einer „vorurteilsbewussten Bildung und Erziehung“ gelangen
- Das Memory „Familienspiel“ zu unterschiedlichsten Fragen ausprobieren
- Ein Wiegenlied für Hamza (Film)
- Kinderbücher zum Thema „Vielfalt“ überprüfen
- Bildungsbereich: Soziales und kulturelles Leben

Anmerkung: Wer zu diesem Thema Kinderbücher, Spiele, Spielzeug hat, möge diese bitte mitbringen.

FB-Nr: 217020 Pädagogische Angebote 8 UE

Frühling

Termin: Samstag, 25.03.2017 von 09:30 bis 16:30 Uhr	DozentIn: Annegret Papke Dipl.-Biologin	Teilnehmerbeitrag: 12,00 € (Vor Ort sind der Park- eintritt und Kosten für Kopien zu bezahlen.)	Veranstaltungsort: Seminarraum des Freilandlabors, Sangerhauser Weg 1 (direkt gegen- über Parkeingang) Bus 179, Haltestel- le Sangerhauser Weg, ca. 10 Minuten Fußweg, 12349 Berlin-Britz
---	---	--	---

Inhalt:

Der Winter ist vorbei und in der Natur gibt es in Hülle und Fülle tolle Dinge zu entdecken: Vögel beim Nestbau, Frühlingsblumen, die duften, Insekten, die wieder fliegen und Kräuter, die gegessen werden können.

Wir werden den Frühling sehen, hören, fühlen, riechen und schmecken.

Anmerkung: Bitte wetterfeste Kleidung und Proviant mitbringen.

FB-Nr: 217021	Selbstreflexion / Wahlpflichtfach		8 UE
Kindertagespflege im Verbund „Drum prüfe, wer sich (ewig) bindet, ob sich das Herz zum Herzen findet.“			
Termin: Sonntag, 26.03.2017 von 09:30 bis 16:30 Uhr	DozentIn: Frauke Zeisler Dipl.-Pädagogin	Teilnehmer- beitrag: 40,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin

Inhalt:

Aus unterschiedlichen Gründen entscheiden sich Kindertagespflegepersonen in Berlin dafür, mit einer Kollegin oder einem Kollegen zusammen im Verbund zu arbeiten. Diese Form der Kindertagespflege hat wie die Einzelpflege Vor- und Nachteile - unbedingte Voraussetzung für eine erfolgreiche Zusammenarbeit ist aber, dass man sich sympathisch ist und vor allem, dass man ähnliche Vorstellungen und Überzeugungen mitbringt.

Welche Haltung habe ich zum Kind? Was verstehe ich unter „Erziehungspartnerschaft“? Kochen wir „bio“ und wie häufig veranstalten wir Elternabende? Und nicht zuletzt die Frage: wer bringt denn heute den Müll raus?

Kindertagespflege im Verbund kennzeichnet sich durch eine sehr enge Zusammenarbeit aus und nicht selten verbringen die Kindertagespflegepersonen mehr Zeit miteinander als mit ihren Familien. Zwangsläufig kommt es da auch mal zu Konflikten und leider auch immer wieder zu Brüchen, die sich scheinbar nicht verhindern lassen. Das ist für alle Beteiligten - vor allem aber für die Kinder - belastend und nicht selten steht am Ende „eine große Enttäuschung“.

In diesem Seminar wollen wir uns deshalb mit der Frage auseinandersetzen, wie die Zusammenarbeit im Verbund gelingen kann. Welche Absprachen sollten vor Aufnahme der gemeinsamen Tätigkeit getroffen werden? Welche Stolpersteine gibt es? Wie lassen sich Konflikte lösen und wann ist es tatsächlich besser, getrennte Wege zu gehen?

FB-Nr: 217022	Pädagogische Angebote		8 UE
„Platz ist in der kleinsten Hütte“ Raumgestaltung in der Kindertagespflege			
Termin: montags, 27.03. und 03.04.2017 jeweils von 18:00 bis 21:00 Uhr	DozentIn: Carola Behrend MA Sozial- wissenschaften / Erwachsenenbildung	Teilnehmer- beitrag: 40,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin

Inhalt:

Anregungsreiche und einladende Spiel- und Lebensräume für Kinder zu gestalten, ist ein Teil pädagogischer Arbeit. Was brauchen Kinder bis zum 3. Lebensjahr? Ist hier die Devise „weniger ist mehr“ von Vorteil, oder „je mehr Material, desto größer der Lerneffekt“?

Voraussichtliche Inhalte der Fortbildung:

- Gestaltung des „sicheren Ortes“ für Kinder unter 3 Jahren,
- entwicklungspsychologische Grundlagen und Raumgestaltung,
- praktische Beispiele.

FB-Nr: 217023	Pädagogische Angebote		6 UE
Musik, Klänge & Farbtöne			
Termin: Samstag, 01.04.2017 von 10:00 bis 15:00 Uhr	DozentIn: Sandra Kögel Musikpädagogin, Qigong- Lehrerin der Deutschen Qigong Gesellschaft e.V.	Teilnehmer- beitrag: 30,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin

Inhalt:

Ein Farbenlied begleitet uns zu einer Reise in die Welt der drei Grundfarben: Gelb, Blau, Rot.

Wir reisen nach „Gelbland“ und finden heraus, was gelb ist in unserer Umwelt. Was gibt es Gelbes zu essen und wie sieht ein mit Gelbtönen gemaltes Bild aus? Lieder und Rhythmen begleiten die Reise und Instrumentalklänge transportieren die Stimmung des jeweiligen Farbtönen. Mit Instrumenten verklängen wir z.B. im Gelbland Sonne, Mond und Sterne, im Blauland das Wasser oder im Rotland das Feuer.

Dieses Thema eignet sich zur Erarbeitung mit einer Kindergruppe von 0-6 Jahren. Die Thematik lässt sich hervorragend als interdisziplinäres Projekt behandeln. Musik, künstlerisches Arbeiten, Naturbetrachtung und das Lernen der Farbtöne lassen sich ganz einfach integrieren und machen das Erlebnis Farbe und Musik für die Kinder zu einer vielfältigen Sinneserfahrung. Im Seminar erarbeiten wir gemeinsam Assoziationen zu den drei Grundfarben. Es werden konkrete musikalische Bausteine vermittelt, die von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern in ihr eigenes Musik- und Farbtöne-Projekt integriert werden können.

FB-Nr: 217024	Gesundheit / Selbstreflexion		12 UE
Richtig Heben und Tragen für Tagesmütter und Tagesväter			
Termin: donnerstags, 20.04., 27.04. und 04.05.2017 jeweils von 18:00 bis 21:00 Uhr	DozentIn: Rosa Zuchantke Dipl.-Gesundheitswirtin, Sporttherapeutin	Teilnehmer- beitrag: 60,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin

Inhalt:

Haben Sie Rücken- oder Nackenschmerzen, weil Sie die Kinder oft hochheben und herumtragen? Falsches Heben und Tragen von Babys und Kleinkindern schadet der Wirbelsäule. Vor allem ungewohnte neue Situationen und chronischer Zeitmangel führen dazu, dass die eigene Gesundheit der Tagesmütter und Tagesväter auf der Strecke bleibt.

- Wie kann man im Alltagsstress auf eine schonende Haltung und Bewegungsabläufe achten?
- Wie kann man mit speziellen Übungen die Wirbelsäule stabilisieren?
- Wie kann man muskuläre Dysbalancen verhindern?
- Was sind die Ursachen von Rückenschmerzen?
- Wie kann man bandscheibengerechte Haltungs- und Bewegungsmuster erlernen?

Im Seminar werden durch funktionelle gymnastische Übungen Anregungen gegeben, wie langfristig muskuläre Dysbalancen ausgeglichen werden können und somit die Rückenmuskulatur gestärkt wird. Neben der Haltungs- und Bewegungsschulung wird auch die Schmerzbewältigung thematisiert.

FB-Nr: 217025		Pädagogik / Psychologie		12 UE
Wie Kinder ihren Körper entdecken Kindliche Sexualität verstehen lernen				
Termin: Donnerstag, 20.04.2017 von 18:00 bis 21:00 Uhr Samstag, 22.04.2017 von 09:00 bis 16:00 Uhr	DozentIn: Eva-Maria Kaes Systemische Familientherapeutin	Teilnehmer- beitrag: 60,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin	

Inhalt:

Bereits sehr früh entdecken und entwickeln Kinder ihre eigene Sexualität. Das ist normal und ein wichtiger Teil ihrer Entwicklung. Dennoch reagieren Erwachsene oft unbeholfen und unsicher, wenn Kinder beispielsweise bei Doktorspielen auf spielerische Art und Weise ihre Körper entdecken.

Wie sollen wir in der Tagespflege mit sexuellen Verhaltensweisen umgehen? Was ist normal und gehört zur sexuellen Entwicklung von Kindern dazu? Ab welchem Punkt werden Grenzen überschritten oder verletzt? Wann liegt gar ein sexueller Übergriff unter Kindern vor? Das sind einige der Fragen, mit denen wir uns in diesem Seminar auseinandersetzen werden.

Neben der Vermittlung grundlegender Informationen zur psychosexuellen Entwicklung von Kindern bietet dieses Seminar zudem die Möglichkeit, die eigene Einstellung und Haltung zu reflektieren und darüber miteinander zu diskutieren.

FB-Nr: 217026		Pädagogik / Psychologie		12 UE
„Ich kann das!!!“ Die Förderung von Resilienz im pädagogischen Alltag				
Termin: Freitag, 21.04.2017 von 18:00 bis 21:00 Uhr und Samstag, 22.04.2017 von 09:00 bis 16:00 Uhr	DozentIn: Carola Behrend MA Sozial- wissenschaften / Erwachsenenbildung	Teilnehmer- beitrag: 60,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin	

Inhalt:

„Ich schaff' das alleine!“ Diesen Satz hören wir von Kindern immer wieder, z.B. beim Schuhe anziehen, beim Brot-Schmieren oder beim Konfliktlösen. Resilienz bezeichnet allgemein die psychische Widerstandsfähigkeit von Menschen, mit schwierigen Lebenssituationen umzugehen. Sie versetzt Kinder in die Lage, ihre Entwicklungsaufgaben auch unter schwierigen Lebensumständen in positiver Weise zu bewältigen.

Resilienzförderung gehört zum Alltag in der Kindertagespflege. Sie bezieht sich einerseits auf die direkte Stärkung des Kindes und andererseits auf die Stärkung der Beziehungsebene. Kinder im Alltag an Entscheidungen teilhaben zu lassen, ihnen Wege aufzuzeigen, wie sie schwierige Situationen meistern können und sich selbst dabei zurückzunehmen, gehört zu den Aufgaben von Kindertagespflegepersonen.

In dieser Fortbildung werden Schutz- und Risikofaktoren näher betrachtet sowie Möglichkeiten der Umsetzung der Resilienzförderung im pädagogischen Alltag erarbeitet.

Voraussichtliche Inhalte der Fortbildung:

- Konzept der Resilienz kennenlernen
- Entwicklung von resilienten Fähigkeiten
- Wie gelingt das mit Kindern unter 3 Jahren?
- Wie können wir Übergänge schaffen, die Kinder stärken?
- Praktische Beispiele

FB-Nr: 217027 Pädagogik / Psychologie 8 UE

Wut im Bauch

Aggressionen verstehen lernen

Termin: Samstag, 22.04.2017 von 09:30 bis 16:30 Uhr	DozentIn: Angelika Monath Dipl.-Sozialpädagogin, Elterntainerin	Teilnehmer- beitrag: 40,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin
---	--	--	---

Inhalt:

Trotzige, schreiende, wütende Kinder machen uns oft hilflos, sie sind unbequem und gesellschaftlich nicht akzeptiert. Dabei ist die Wut ein völlig legitimes, natürliches Gefühl.

Richtig verstanden und ausgelebt führt sie zu psychischer Gesundheit und selbstbewussten Kindern und Erwachsenen.

In diesem Seminar beschäftigen wir uns sowohl mit neurobiologischen als auch psychologischen Aspekten von Aggressionen. So kann ein Einblick über Entstehung und Sinn von Aggressionen gewonnen werden. Wir forschen nach dem Grund für aggressives Verhalten bei Kindern und entwickeln gemeinsam Strategien für einen konstruktiven und positiven Umgang mit dem wichtigen Gefühl der Wut in unserem pädagogischen Alltag.

FB-Nr: 217028 Pädagogik / Psychologie 12 UE

Kindliche Sprachentwicklung

Termin: Donnerstag, 04.05.2017 von 18:00 bis 21:00 Uhr Sonntag, 07.05.2017 von 09:00 bis 16:00 Uhr	DozentIn: Eva-Maria Kaes Systemische Familientherapeutin	Teilnehmer- beitrag: 60,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin
---	---	--	---

Inhalt:

Rund um Sprache und Sprechenlernen gibt es - besonders im Kleinkindalter - viele Fragen: Wie verläuft die normale Entwicklung der Sprache und des Sprechens? Wie können Kindertagespflegepersonen diese Entwicklung fördern? Was tun bei Zwei- und Mehrsprachigkeit? Welche Störungen der Sprachentwicklung gibt es und wer kann helfen?

Das Seminar bietet Tagespflegepersonen einen Überblick über die normale Sprach- und Sprechentwicklung von Kindern, über Fördermöglichkeiten sowie über mögliche Störungen und deren Behandlung. Darüber hinaus gibt es Gelegenheit, eigene Fragen einzubringen.

FB-Nr: 217029	Pädagogik / Pädagogische Angebote		8 UE
Spiele in der Natur Kleine Entdecker auf den Spuren der Jäger und Sammler			
Termin: Samstag, 06.05.2017 von 09:00 bis 16:00 Uhr	DozentIn: Heike Levin Entspannungs- pädagogin, Erzieherin	Teilnehmer- beitrag: 40,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin

Inhalt:

Kinder zeigen von Geburt an ihren Forschergeist und ihre Entdeckerfreude.

Die Natur bietet mit ihren Elementen Wasser, Luft, Erde und allem, was in ihr wächst, sich bewegt, sich verändert, verschwindet und wieder auftaucht, vielfältige Möglichkeiten, diesem Forscherdrang der Kinder gerecht zu werden. Licht, Schatten, Regen, Wind, Jahreszeiten - es gibt jeden Tag Neues zu entdecken!

Das Seminar gibt Einblick in die vielfältigen Möglichkeiten mit ihren Tageskindern in der Natur aktiv zu sein. Von der Bewegungsbaustelle, über Spiel- und Beobachtungsideen in der Natur hin zu Liedern über die Jahreszeiten wollen wir uns austauschen und praktisch tätig werden. Das Spiel mit Naturmaterialien gibt die Möglichkeit, Naturerfahrungen in das Spielzimmer zu holen. Sie erhalten eine Liste mit giftigen Pflanzen und weiteren wichtigen Hinweisen. Gern bringen Sie eigene Erfahrungen und Spielideen mit.

FB-Nr: 217030	Ernährung / Gesundheit		8 UE
„Nein, das Gemüse esse ich nicht!“ 1. Teil: Kindern Gemüse schmackhaft machen; 2. Teil: Lebensmittelzusatzstoffe und Allergien			
Termin: Samstag, 06.05.2017 von 09:30 bis 16:00 Uhr	DozentIn: Heidi Krabbenhöft Dipl.- Sozialpädagogin, Ernährungsberaterin	Teilnehmer- beitrag: 40,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin

Inhalt:

Bei Kindern gibt es Phasen, in denen sie Gemüse verweigern. Da Obst und Gemüse wichtige Ernährungsbausteine sind, stellt sich in der Praxis die Frage: Wie kann ich Obst und Gemüse so zubereiten, dass die Kinder doch Lust aufs Probieren bekommen und es ihnen schmeckt?

Im praktischen Teil werden wir drei leckere grüne Smoothies selbst herstellen und das Geschmackserlebnis selbst testen und bewerten.

Des Weiteren werden wir uns mit Lebensmitteln beschäftigen, die eine Lebensmittelunverträglichkeit bzw. eine Allergie auslösen können.

Geeignete und ungeeignete Lebensmittel bei:

- Neurodermitis
- Weizenallergie
- Milcheiweißallergie
- Hühnereiweißallergie

Anmerkung: Bei diesem Seminar wird für die Smoothies ein kleiner zusätzlicher Beitrag erhoben (Umlage der Kosten nach Kassenbon).

FB-Nr: 217031 Pädagogik / Psychologie 8 UE

Kinder stark machen durch Empathie

Termin: donnerstags, 11.05. und 18.05.2017 jeweils von 18:00 bis 21:00 Uhr	DozentIn: Heidi Nicolai Dipl.-Psychologin	Teilnehmer- beitrag: 40,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin
---	---	--	---

Inhalt:

Empathie bedeutet Einfühlungsvermögen und ist die Fähigkeit, sich in die Gefühle und Gedanken des Anderen hineinversetzen zu können. Kinder entwickeln Empathie durch Erfahrung, Vorbild und Imitation, das heißt dadurch, dass Erwachsene es ihnen vorleben. Eltern und Kindertagespflegepersonen können das Mitgefühl und Einfühlungsvermögen der Kinder fördern, indem sie liebevoll, warmherzig, unterstützend und verständnisvoll in ihrem Umgang mit den Kindern sind.

In diesem Seminar gehen wir unter anderem folgenden Fragen nach:

- Was hat Empathie mit Bindung zu tun?
- Warum und wozu ist Empathie wichtig?
- Was bedeutet es, wenn Empathie nicht erlernt werden kann?

FB-Nr: 217032 Pädagogische Angebote 8 UE

Wildkräuter

Termin: Samstag, 13.05.2017 von 09:30 bis 16:30 Uhr	DozentIn: Annegret Papke Dipl.-Biologin	Teilnehmerbeitrag: 12,00 € (Vor Ort sind der Park- eintritt und Kosten für Kopien zu bezahlen.)	Veranstaltungsort: Ökolaube (Blütenachse 1, Bus M44, Haltestelle Zimmererweg, ca. 10 Minuten Fußweg durch die Kleingartenanlage „Zur Windmüh- le“, Grundstück direkt vor dem Eingang zum Britzer Garten)
---	---	--	---

Inhalt:

Wir kosten uns quer durch den Britzer Garten und überlegen dabei, wie man auch sehr kleine Kinder an dieses Thema heranführen kann.

Aus den gesammelten Kräutern bereiten wir uns unser Picknick.

Anmerkung: Bitte wetterfeste Kleidung und Proviant mitbringen.

„Das Besondere an mir“

Vom Umgang mit Autismus und Hypersensibilität im Kindesalter

Termin:

Dienstag, 16.05.2017
und Donnerstag,
18.05.2017 jeweils von
18:00 bis 21:00 Uhr

DozentIn:

Carola Behrend
MA Sozial-
wissenschaften /
Erwachsenenbildung

**Teilnehmer-
beitrag:**

40,00 €

Veranstaltungsort:

Familien für Kinder gGmbH
Stresemannstraße 78
10963 Berlin

Inhalt:

„Ich bin wie ich bin“ ist ein Recht eines jeden Menschen. Oftmals stellt eben dies eine große Herausforderung an die Menschen, die mit dem „Anderssein“ eines Kindes umgehen müssen, dar. Die Alltagsgestaltung sowie der Umgang innerhalb der Familie erfährt eine neue Perspektive. Wie kann den Anforderungen und den Bedürfnissen innerhalb der Familie - und gleichzeitig der Gesellschaft - Rechnung getragen werden und den Kindern gleichzeitig eine angemessene Entwicklung ermöglicht werden, die sie glücklich macht?

In dieser Fortbildung werden speziell die Formenkreise „Autismus“ und „Hypersensibilität“ beleuchtet.

Familien für Kinder gGmbH
Stresemannstr. 78
10963 Berlin

Anmelde Formular

Bitte dieses Anmeldeformular heraustrennen und in einem Umschlag, DIN lang mit Fenster an uns senden.

Anmeldung

Bitte **per Post** senden an:

Familien für Kinder gGmbH · Stresemannstr. 78 · 10963 Berlin

Hiermit melde ich mich zu folgenden Veranstaltungen an:

FB-Nr.	Titel	am	Teilnehmerbeitrag

Name Vorname

Straße PLZ Ort

Bezirk Telefon

E-Mail Adresse

Ich stimme den Teilnahmebedingungen zu und bin insbesondere über folgende Rücktritts- und Zahlungsbedingungen informiert:

- Bei einem Rücktritt von einer Seminaranmeldung ist eine schriftliche Absage nötig. Bei einer Absage bis 3 Wochen vor Seminarbeginn ist eine Stornierungsgebühr von 5,00 € zu bezahlen. Bei späteren Absagen ist der gesamte Teilnehmerbeitrag zu entrichten bzw. kann ein/e Ersatzteilnehmer/in gestellt werden, der/die den Platz und die Kosten übernimmt.
- Wenn kein SEPA-Lastschriftmandat (vormals Einzugsermächtigung) vorliegt, wird eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von 5,00 € pro Seminaranmeldung berechnet. In diesem Fall ist nach Erhalt der Rechnung die Seminargebühr plus 5,00 € zu überweisen auf das Konto: **Familien für Kinder gGmbH, Bank für Sozialwirtschaft, BIC: BFSWDE33BER, IBAN: DE18 1002 0500 0003 2793 06**

Datum Unterschrift

SEPA-Lastschriftmandat

Familien für Kinder gGmbH, Gläubiger-Identifikationsnummer: DE75ZZ00000577127
Die Mandatsreferenznummer wird Ihnen auf der Anmeldebestätigung mitgeteilt.

Ich ermächtige die **Familien für Kinder gGmbH**, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der **Familien für Kinder gGmbH** auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name KontoinhaberIn / Kontoinhaber

Vorname

DE
IBAN

BIC

Name des Kreditinstituts

Dieses SEPA-Lastschriftmandat gilt für die Vereinbarungen mit der oben genannten Fortbildungsteilnehmerin bzw. dem Fortbildungsteilnehmer.

Datum

Unterschrift der KontoinhaberIn / des Kontoinhabers

Immer aktuell:

www.fortbildungszentrum-berlin.de

Auf unserer Homepage finden Sie mithilfe der Buttons einen aktuellen Stand unserer Fortbildungen.

Wenige
Plätze frei

In diesem Seminar gibt es nur noch ein paar freie Plätze. Wenn Sie teilnehmen wollen, sollten Sie sich schnellstmöglich anmelden.

Warteliste

Für diese Veranstaltung gibt keine freien Plätze mehr und es wird eine Warteliste geführt. Sie können sich trotzdem anmelden und hätten so die Chance, nachzurücken, falls ein(e) Teilnehmer/-in abspringt.

Ausgebucht

Zu spät! Die maximale Teilnehmerzahl ist erreicht und auch die Warteliste ist geschlossen. Manche Seminare werden auch zweimal angeboten. Schauen Sie doch in der Online-Übersicht, ob die Veranstaltung zu einem späteren Zeitpunkt nochmals stattfindet.

Neues
Seminar

Diese Veranstaltung wurde nachträglich/zusätzlich in das Programm aufgenommen.

FB-Nr: 217034

Pädagogische Angebote

6 UE

Einfache Instrumente basteln und spielen

Termin:

Samstag,
20.05.2017 von
10:00 bis 15:00 Uhr

DozentIn:

Heike Gerber
Musikpädagogin

**Teilnehmer-
beitrag:**

30,00 €

Veranstaltungsort:

Familien für Kinder gGmbH
Stresemannstraße 78
10963 Berlin

Inhalt:

Aus alltäglichen Dingen wollen wir gemeinsam Instrumente wie Glöckchentambourin, Eggshaker und Co. basteln.

Nachdem wir die Instrumente hergestellt haben, wollen wir auch damit musizieren.

Anmerkung: Für Materialkosten werden am Seminartag 10,00 € eingesammelt.

FB-Nr: 217035 Pädagogik / Psychologie 8 UE

„... und dann sind sie weg!“ Den Abschied in der Kindertagespflege gestalten

Termin: Samstag, 20.05.2017 von 09:30 bis 16:30 Uhr	DozentIn: Angelika Monath Dipl.-Sozialpädagogin, Elterntainerin	Teilnehmer- beitrag: 40,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin
---	--	--	---

Inhalt:

Abschiednehmen gehört in den Alltag der Kindertagespflege. Fast immer fällt es uns schwer, von den liebgewonnenen Kindern und auch den Eltern Abschied zu nehmen. In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit dem Thema des Abschiednehmens. Wir tauschen uns aus über die unterschiedlichsten Rituale, mit denen Übergänge und Abschiede gestaltet werden können. Eine wenig bekannte, aber sehr einfühlsame Methode, das Abschiedsmandala, wird im Seminar vorgestellt.

Werden Abschiede bewusst gestaltet und bekommen eine angemessene Wichtigkeit, eröffnen sie Wege für einen Neuanfang und die Freude darauf.

FB-Nr: 217036 Gesundheit / Ernährung / Selbstreflexion / Wahlpflichtfach 8 UE

Voll verzuckert Die Gefahr, die in der Süße liegt

Termin: Sonntag, 28.05.2017 von 09:30 bis 16:00 Uhr	DozentIn: Heidi Krabbenhöft Dipl.-Sozialpädagogin, Ernährungsberaterin	Teilnehmer- beitrag: 40,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin
---	---	--	---

Inhalt:

Kinder lieben Süßes und sie sollen es auch bekommen, doch bewusst und in Maßen. Zucker galt mal als Delikatesse, inzwischen ist er aus der modernen Ernährung nicht mehr wegzudenken und weltweit ein verbreitetes Nahrungsmittel.

Wir werden der Frage nachgehen, was es mit dem Zucker auf sich hat.

- Welche Arten von Zucker gibt es?
- Welche Bedeutung hat er für unseren Körper?
- Fruchtzucker hört sich gesund an, doch wie steht es um ihn und was ist zu beachten?
- Wie viel Zucker darf es am Tag sein und wie erkennen wir Zuckerfallen?

An diesem Tag werden wir alternative kleine süße Köstlichkeiten für Kinder zubereiten und verkosten. Es gibt eine kleine Rezeptauswahl.

Am Nachmittag werden wir uns eine Dokumentation anschauen und im Anschluss darüber diskutieren. Der australische Schauspieler und Filmemacher Damon Gameau machte 60 Tage lang einen gewagten Selbstversuch. Ernährungsberater, Fachleute, Ärzte und Wissenschaftler standen ihm zur Seite.

Anmerkung: Bitte bringen Sie Verpackungen mit von: Kindermüsli, Fruchtjoghurt, Getränke, Snacks usw. Für die süßen Köstlichkeiten wird ein kleiner zusätzlicher Beitrag erhoben (Umlage der Kosten nach Kassenbon).

FB-Nr: 217037

Psychologie / Pädagogik / Wahlpflichtfach

8 UE

Angekommen: Kinder mit Fluchthintergrund in der Kindertagespflege

Termin:

Samstag,
10.06.2017 von
09:30 bis 16:30 Uhr

DozentIn:

Eveline Gerszonowicz
Dipl.-Pädagogin

**Teilnehmer-
beitrag:**

40,00 €

Veranstaltungsort:

Familien für Kinder gGmbH
Stresemannstraße 78
10963 Berlin

Inhalt:

Die Betreuung in der Kindertagespflege ist für Kinder aus Familien mit Fluchthintergrund möglich, sobald sie in Berlin angekommen sind. Dabei ist es nicht wichtig, wo sie wohnen. Unter Umständen ist nicht gewiss, ob und wie lange sie in Berlin bleiben werden.

Wenn Kinder mit ihren Eltern ungeplant und zumeist auch unter dramatischen Bedingungen die Heimat verlassen haben, werden sie Dinge erlebt haben, mit denen sich die Tagesmutter/ der Tagesvater konfrontiert sieht. Sie zeigen vielleicht ein Verhalten, das erstmal schwer zu verstehen ist. Auch wenn die Kinder noch sehr jung waren, als sie mit ihren Eltern zu uns kamen oder sogar erst hier geboren wurden, können sie durch die Situation, in der sie leben oder durch die Ängste ihrer Eltern beeinflusst sein.

In diesem Seminar werden wir uns mit diesen Themen beschäftigen und die besonderen Herausforderungen, die sich daraus für die Kindertagespflege ergeben, bearbeiten.

Es sind sowohl diejenigen Kindertagespflegepersonen willkommen, die bereits Kinder aus Familien mit Fluchthintergrund betreuen, wie auch jene, die Interesse am Thema haben.

FB-Nr: 217038

Selbstreflexion / Wahlpflichtfach

8 UE

Interne Evaluation Wir sind gut und werden besser

Termin:

montags, 12.06.
und 10.07.2017
jeweils von
18:00 bis 21:00 Uhr

DozentIn:

Heidi Krabbenhöft
Dipl. Sozialpädagogin,
Multiplikatorin für die
interne Evaluation

**Teilnehmer-
beitrag:**

40,00 €

Veranstaltungsort:

Familien für Kinder gGmbH
Stresemannstraße 78
10963 Berlin

Inhalt:

Zu dem aktualisierten Berliner Bildungsprogramm gibt es nun auch eine aktualisierte Fassung für die Interne Evaluation, welche anschaulich bei der Impulse-Veranstaltung in 2016 vorgestellt wurde.

Bei der internen Evaluation bewerten sich die pädagogischen Fachkräfte, unter angeleiteten Fragen, selbst (Wie arbeiten wir? Wo sehen wir einen Handlungsbedarf, um die pädagogische Arbeit weiterzuentwickeln? Welche Ziele formulieren wir und welche Maßnahmen leiten sich daraus ab?)

Dieses Seminar ist in 2 Abendtermine gegliedert, die 4 Wochen auseinander liegen:

1. Abend

Das Berliner Bildungsprogramm (kurz)

Einführung in die interne Evaluation

Einführung in B1 = Beobachten und Dokumentieren

Einführung in B2 = Gestaltung des alltäglichen Lebens

Einführung in B3 = Spielanregungen

Am ersten Abend werden wir uns mit der Einführung in die interne Evaluation beschäftigen und aufkommende Fragen diskutieren.

2. Abend

Dieser Abend dient ausschließlich der Auswertung der Arbeitsergebnisse und der Beantwortung von eventuellen Fragen.

Besonders spannend wird es sein, ob wir es schaffen, trotz der Unterschiede ein gutes Allgemeinergebnis sichtbar machen zu können.

FB-Nr: 217039

Zusammenarbeit mit Eltern / Psychologie

12 UE

Entwicklungsgespräche mit Eltern planen und durchführen

Termin:

donnerstags, 15.06.,
22.06. und 29.06.2017
jeweils von
18:00 bis 21:00 Uhr

DozentIn:

Heidi Nicolai
Dipl.-Psychologin

Teilnehmer- beitrag:

60,00 €

Veranstaltungsort:

Familien für Kinder gGmbH
Stresemannstraße 78
10963 Berlin

Inhalt:

Viele Tagesmütter äußern den Wunsch, den aktuellen Entwicklungsstand des Tageskindes mit den Eltern in Elterngesprächen diskutieren zu können, um so Stärken des Kindes aufzeigen und Vorgehensweisen bei möglicherweise drohenden Entwicklungsdefiziten abstimmen zu können. Solche Elterngespräche sollten als Angebot der Erziehungspartnerschaft zwischen Kindertagespflege und Elternhaus zum Wohl des Kindes gründlich vorbereitet werden, damit Missverständnisse und Kränkungen vermieden und eine möglichst objektive Beurteilung des kindlichen Entwicklungsstands gewährleistet werden können.

- Welche Möglichkeiten der Vorbereitung auf das Gespräch gibt es?
- Wie kann der kindliche Entwicklungsstand erfasst werden?
- Wie verläuft ein Entwicklungsgespräch?
- Welche Fragen können im Entwicklungsgespräch thematisiert werden?

Diese und andere Fragen werden in der Veranstaltung praxisnah und anschaulich diskutiert.

FB-Nr: 217040

Selbstreflexion / Gesundheit

8 UE

Stress ausbalancieren – Methoden zum Stressabbau

Termin:

Sonntag,
18.06.2017 von
10:00 bis 17:00 Uhr

DozentIn:

Rosa Zuchantke
Dipl.-Gesundheitswirtin,
Sporttherapeutin

Teilnehmer- beitrag:

40,00 €

Veranstaltungsort:

Familien für Kinder gGmbH
Stresemannstraße 78
10963 Berlin

Inhalt:

In Zeiten raschen gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Wandels werden sehr hohe Anforderungen an die Anpassung von Menschen in sozialen Berufen gestellt. Diese Herausforderungen gehen häufig mit extremen beruflichen und persönlichen Belastungen einher, die zu akutem und chronischem Stress führen können. Stressbewältigung ist daher die zentrale Voraussetzung für die Erhaltung der eigenen Arbeitsfähigkeit und das Wohlbefinden. Im Seminar wird auf folgende Fragen eingegangen:

- Was ist Stress?
- Wie entsteht Stress?
- Wie schaffe ich mir kurzfristige und auch langfristige Erleichterung?
- Wie kann ich meine Wahrnehmung selbst lenken?
- Wie können die Ursachen von Stress verändert, reduziert und beseitigt werden?
- Wie kann man sich auf eine vorhersehbare Belastung vorbereiten?
- Wie kann man die Stresssituationen langfristig verändern?

Dieses Seminar wendet sich an vielbeschäftigte Tagesmütter und Tagesväter, die lernen wollen, mit gezielten Methoden wie Zeitmanagement, Entspannung, Problemlösestrategien, den alltäglichen Belastungen gelassener, sicherer und gesünder gegenüberzustehen. Im praktischen Teil lernen die Seminarteilnehmer/-innen einzelne Muskelpartien nacheinander zu entspannen, denn durch die Reduktion der muskulären Verspannungen wird die erhöhte Aktivität im zentralen Nervensystem herabgesetzt.

FB-Nr: 217041	Pädagogik / Psychologie		12 UE
Mädchen und Jungen Was ist dran, am kleinen Unterschied?			
Termin: Donnerstag, 22.06.2017 von 18:00 bis 21:00 Uhr Samstag, 24.06.2017 von 09:00 bis 16:00 Uhr	DozentIn: Eva-Maria Kaes Systemische Familientherapeutin	Teilnehmer- beitrag: 60,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin

Inhalt:

Mädchen gelten als empathisch und sprachbegabt, Jungen als technikfixiert und draufgängerisch. Was ist wirklich dran am Unterschied zwischen den Geschlechtern? Mädchen und Jungen verdienen gleiche Entwicklungschancen aber auch jungen- oder mädchengerechte Angebote ohne dass ihnen Rollenklischees übergestülpt werden. Die Grundlagen einer geschlechtersensiblen Pädagogik werden in diesem Seminar vorgestellt und darüber informiert, wie Geschlechterrollen eingeübt bzw. hinterfragt werden, wie Kinder lernen, was es bedeutet, ein Mann zu sein, was es bedeutet, eine Frau zu sein und welche Rolle dabei Vorbilder spielen aber auch wie durch spezielle Angebote Mädchen und Jungen in ihrer Identitätsentwicklung unterstützt werden können.

FB-Nr: 217042			8 UE
Erste Hilfe für Säuglinge und Kleinkinder			
Termin: Sonntag, 25.06.2017 von 09:30 bis 16:30 Uhr	DozentIn: Tara Rödel Krankenschwester, Zertifizierte Erste- Hilfe-Ausbilderin	Teilnehmer- beitrag: 40,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin

Inhalt:

Im Seminar werden die Kursteilnehmer/-innen sensibilisiert, Gefahren zu erkennen und Unfälle so im Vorfeld zu verhüten. Sie erfahren die rechtlichen Hintergründe und Vorschriften für Erste-Hilfe-Maßnahmen im Berufsfeld der pädagogischen Fachkräfte und werden in ihrer Selbstkompetenz gestärkt, in Notfallsituationen schnell und effizient zu reagieren. Verschiedene praktische Übungen, z.B. Verbände anlegen und Reanimation, dienen der Vertiefung des theoretischen Unterrichts.

Die Kursteilnehmer/-innen erhalten eine Broschüre mit allen Unterrichtsthemen, die als Begleitheft zum Kurskonzept erarbeitet wurde.

Themen werden sein:

- Unfallverhütung
- Wundversorgung
- Knochenbrüche
- Vergiftungen / Verätzungen
- Versorgung von Brand- und Verbrühungswunden
- Fieberkrämpfe
- Pseudokrampfanfälle
- Starke Flüssigkeitsverluste
- Schwere Infektionen
- Ertrinkungsunfälle
- Atemnot
- Atemspende und Herzmassage an unterschiedlichen Reanimationspuppen

Anmerkung: Diese Fortbildung wird keinem Themenbereich zugeordnet, da jede Kindertagespflegeperson die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs nachweisen muss (zusätzlicher Nachweis).

FB-Nr: 217043		Pädagogik / Pädagogische Angebote		12 UE
Bücher begleiten die Entwicklung von Kindern Vorlesen macht schlau!				
Termin: Donnerstag, 06.07.2017 von 18:00 bis 21:00 Uhr Samstag, 08.07.2017 von 09:00 bis 16:00 Uhr	DozentIn: Eva-Maria Kaes Systemische Familientherapeutin	Teilnehmer- beitrag: 60,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin	

Inhalt:

Je mehr einem Kind vorgelesen wird, desto besser entwickelt es sich. In der frühen Kindheit wird der Grundstein gelegt für die Lust am Lesen. Deshalb gehört das Vorlesen zum Alltag in der Kindertagespflege. Die meisten Kinder hören gerne zu, sie lieben lustige und ganz alltägliche Geschichten. Sie genießen den Austausch mit den Erwachsenen über die Geschichten.

Was ist beim Vorlesen besonders wichtig? Was lernen Kinder beim Angucken von Büchern? Was sind gute Kinderbücher und woran können wir das erkennen? Wie Sie die Freude am Lesen und an Büchern fördern können, das erfahren Sie in dieser anregenden Fortbildung. Anhand von vielen praktischen Übungen und natürlich Bilder- und Vorlesebüchern werden folgende Inhalte vermittelt:

- einfache Atem- und Stimmbildungs-Techniken
- Gestik und Mimik beim Vorlesen
- Basiswissen Sprachentwicklung
- Möglichkeiten der individuellen Sprachförderung
- Kriterien zur Auswahl der Bücher

Anmerkung: Bitte zum 2. Termin die eigenen „Lieblingsbücher“ mitbringen!!

FB-Nr: 217044		Pädagogische Angebote		8 UE
Im Park 2				
Termin: Samstag, 15.07.2017 von 09:30 bis 16:30 Uhr	DozentIn: Annegret Papke Dipl.-Biologin	Teilnehmerbeitrag: 12,00 € (Vor Ort sind der Park- eintritt und Kosten für Kopien zu bezahlen.)	Veranstaltungsort: Seminarraum des Freilandlabors, Sangerhauser Weg 1 (direkt ge- genüber Parkeingang), Bus 179, Haltestelle Sangerhauser Weg, ca. 10 Minuten Fußweg	

Inhalt:

Wieder werden wir den ganzen Tag im Park unterwegs sein, neue Ecken kennenlernen und an verschiedenen Orten Ideen, Tipps und Anregungen sammeln, die sich auch in anderen Berliner Parks umsetzen lassen. Diese Veranstaltung ist unabhängig von dem vorhergehenden Seminar im Juli 2016, auch „neue“ Teilnehmer/-innen sind willkommen.

Anmerkung: Bitte denken Sie an Proviant und wetterfeste Kleidung.

FB-Nr: 217045	Gesundheit	4 UE	
Optisch sauber heißt nicht keimfrei Küchen- und Badhygiene Teil 2			
Termin: Mittwoch, 06.09.2017 von 18:00 bis 21:00 Uhr	DozentIn: Heidi Krabbenhöft Dipl.-Sozialpädagogin, Ernährungsberaterin	Teilnehmer- beitrag: 25,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin

Inhalt:

Der Mikrobiologe Prof. Fritz Titgemeyer machte in verschiedenen Haushalten in Küchen und Bädern einen Hygiene-Check und entnahm Proben. Trotz optischer Sauberkeit fand er in zwei Dritteln der Proben zu viele Keime - bis hin zu Darmbakterien in der Spüle. Zum Auftakt des Seminars werden wir uns einen Film ansehen, in dem anschaulich gezeigt wird, wie die Bakterien vom Lebensmittel auf das Küchenwerkzeug gelangen. Der Film wurde 2012 in der Sendung Stern TV gezeigt.

Den Film werden wir als Diskussionsgrundlage nehmen und darüber reflektieren, wie man in der Kindertagespflegestelle und im eigenen Haushalt so hygienisch arbeiten kann, dass die geforderten Hygienevorschriften erfüllt werden.

Zur Abrundung des Seminars werden wir mit Hilfe von UV-Licht einen kleinen Selbsttest durchführen.

FB-Nr: 217046	Pädagogik	8 UE	
„Kindern eine Stimme geben!“ Möglichkeiten der Partizipation in der Kindertagespflege			
Termin: donnerstags, 07.09. und 14.09.2017 jeweils von 18:00 bis 21:00 Uhr	DozentIn: Carola Behrend MA Sozial- wissenschaften / Erwachsenenbildung	Teilnehmer- beitrag: 40,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin

Inhalt:

Es geht darum, ein Verständnis von Partizipation zu entwickeln und Bedingungen zu schaffen, unter denen gemeinsames Leben demokratisch gestaltet werden kann und Demokratie altersangemessen erfahrbar wird. Kinder zu beteiligen, bedeutet, sie ganz selbstverständlich als Subjekte zu begreifen, die ihr Leben zunehmend selbst in die Hand nehmen. Das bedeutet, dass Kinder lernen, Situationen selbst zu gestalten und mitzugestalten. Pädagogische Fachkräfte geben Kindern die Chance, sich Wege selbst zu suchen und diesen Prozess des forschenden, entdeckenden, experimentierenden Lernens durch die Erweiterung des Blickwinkels und durch vertiefende Recherchen zu fördern. Die Kindertagespflege ist ein Lernort für demokratisches Handeln. Kinderkonferenzen sind ein wichtiger dialogischer Aspekt der Partizipation. Wie das in Einrichtungen mit Kindern jeden Alters gelingen kann, ist Bestandteil dieser Fortbildung.

Voraussichtliche Inhalte der Fortbildung:

- Was bedeutet Partizipation im täglichen Umgang mit Kindern?
- Praktische Beispiele

FB-Nr: 217047		8 UE	
Erste Hilfe für Säuglinge und Kleinkinder			
Termin: Sonntag, 10.09.2017 von 09:30 bis 16:30 Uhr	DozentIn: Tara Rödel Krankenschwester, Zertifizierte Erste-Hilfe-Ausbilderin	Teilnehmer- beitrag: 40,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin

Inhalt:

Im Seminar werden die Kursteilnehmer/-innen sensibilisiert, Gefahren zu erkennen und Unfälle so im Vorfeld zu verhüten. Sie erfahren die rechtlichen Hintergründe und Vorschriften für Erste-Hilfe-Maßnahmen im Berufsfeld der pädagogischen Fachkräfte und werden in ihrer Selbstkompetenz gestärkt, in Notfallsituationen schnell und effizient zu reagieren. Verschiedene praktische Übungen, z.B. Verbände anlegen und Reanimation, dienen der Vertiefung des theoretischen Unterrichts.

Die Kursteilnehmer/-innen erhalten eine Broschüre mit allen Unterrichtsthemen, die als Begleitheft zum Kurskonzept erarbeitet wurde.

Themen werden sein:

- Unfallverhütung
- Wundversorgung
- Knochenbrüche
- Vergiftungen / Verätzungen
- Versorgung von Brand- und Verbrühungswunden
- Fieberkrämpfe
- Pseudokrupperfälle
- Starke Flüssigkeitsverluste
- Schwere Infektionen
- Ertrinkungsunfälle
- Atemnot
- Atemspende und Herzmassage an unterschiedlichen Reanimationspuppen

Anmerkung: Diese Fortbildung wird keinem Themenbereich zugeordnet, da jede Kindertagespflegeperson die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs nachweisen muss (zusätzlicher Nachweis).

FB-Nr: 217048		Pädagogik / Psychologie		12 UE
Was passiert beim Lernen im Gehirn?				
Termin: Donnerstag, 14.09.2017 von 18:00 bis 21:00 Uhr Samstag, 16.09.2017 von 09:00 bis 16:00 Uhr	DozentIn: Eva-Maria Kaes Systemische Familientherapeutin	Teilnehmer- beitrag: 60,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin	

Inhalt:

Ein spannender Blick in die Biologie des Lernens: Welche Bedeutung haben Sinneswahrnehmungen für die kognitive Entwicklung im Kleinkindalter? Wie entstehen z.B. Synapsen und welche Aufgaben erfüllen Spiegelneuronen? Da zwischen Sprachentwicklung, Bewegungsentwicklung und Bindungs- und Lernerfahrungen ein grundlegender Zusammenhang besteht, werden wir uns auch mit Ergebnissen der Entwicklungspsychologie, der Bindungsforschung und dem Bildungsauftrag in der Kindertagespflege beschäftigen. Zur Veranschaulichung dienen Videosequenzen.

FB-Nr: 217049 Pädagogische Angebote 8 UE

Kunst mit Kindern

Termin: Samstag, 16.09.2017 von 09:30 bis 16:30 Uhr	DozentIn: Annegret Papke Dipl.-Biologin	Teilnehmerbeitrag: 12,00 € (Vor Ort sind der Parkeintritt und ca. 7,00 € Materialkosten zu bezahlen.)	Veranstaltungsort: Ökolaube (Blütenachse 1, Bus M44, Haltestelle Zimmererweg, ca. 10 Minuten Fußweg durch die Kleingartenanlage „Zur Windmühle“, Grundstück direkt vor dem Eingang zum Britzer Garten)
---	---	---	--

Inhalt:

Mosaik, Zaunverflechtungen, Bodenplatten aus bunten Kieseln - das sind nur einige meiner Ideen für diesen Tag.

Wie immer werden wir alles selbst ausprobieren und herausfinden, ab welcher Altersstufe Ihr diese Kunstaktionen mit Euren Kindern durchführen könnt.

FB-Nr: 217050 Pädagogische Angebote / Gesundheit 8 UE

Kinesiologie
Energiegymnastik für Kindertagespflegepersonen und ihre Tageskinder

Termin: Sonntag, 17.09.2017 von 10:00 bis 17:00 Uhr	DozentIn: Nora Grigoriadis Dipl.-Pädagogin, Kinesiologin DGAK	Teilnehmerbeitrag: 40,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin
---	--	--------------------------------------	---

Inhalt:

Lernen geschieht nicht nur im Kopf. Der Körper ist vom ersten Moment bis ins hohe Alter wesentlicher Bestandteil aller Lernprozesse. Es sind unsere Bewegungen, die uns unser Wissen zum Ausdruck bringen lassen. Bewegung ist für unser Lernen zwingend notwendig: sie aktiviert unser Gehirn und unsere geistigen Fähigkeiten.

In diesem Seminar erfahren Sie:

- die neuesten Erkenntnisse der Gehirnforschung,
- die Bedeutung von klarem Wasser für den Lernprozess,
- die Entwicklungsspirale als theoretischen Hintergrund.

Mit spielerischen Übungen der Lerngymnastik und Musik erfahren Sie, wie gezielte Bewegungen gut tun: sie wecken uns auf, aktivieren uns oder bringen uns Entspannung. Schon die Kleinen haben großen Spaß daran.

- Wir steigen auf die Leichter-Lernen-Leiter,
- üben den Überkreuztanz,
- schalten alle Sinne an,
- machen Licht im Gehirn an: die Gehirnkнопfen,
- lernen die Liegenden Achten kennen,
- das Zeichnen mit beiden Händen
- und den Blitzableiter.

Alle diese kinesiologischen Übungen sind vor allem auch als „Selbsthilfe“ für die Tagesmütter gedacht, um sich selbst gut zu tun und energievoll den Turbulenzen des Kindertagespflegealltags zu begegnen.

FB-Nr: 217051 Pädagogik / Pädagogische Angebote 8 UE

Mehr Kommunikation durch weniger Spielzeug

Termin: donnerstags, 21.09. und 28.09.2017 von 18:00 bis 21:00 Uhr	DozentIn: Heidi Nicolai Dipl.-Psychologin	Teilnehmer- beitrag: 40,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin
---	---	--	---

Inhalt:

Vorgefertigtes Spielzeug hat seinen Platz in der Kinderwelt und soll auch nicht verbannt werden. Es hemmt bzw. verhindert jedoch auch viele Kompetenzen. Besonders die Sprache kommt zu kurz.

Gemeinsam die Tage in der Kindertagespflegestelle neu gestalten, ohne Legosteine, Kasette, Puppe und Auto, ist eine neue Erfahrung. Kreativität, Fantasie, das Aufeinanderzugehen erhalten eine völlig neue Bedeutung. In dieser Zeit gibt es viel mehr Anlässe, um ins Gespräch zu kommen.

Wir wollen in diesem Seminar die spielzeugfreie/-reduzierte Zeit bezogen auf die Sprache, aber auch auf die Entwicklung des Kindes im Gesamten, genauer betrachten und beschäftigen uns mit den Erfahrungen und Voraussetzungen dieser Methode.

Fragen dazu sind:

- Was verhindert vorgefertigtes Spielzeug?
- Welche Bildungsbereiche werden beim Höhlenbauen berührt?
- Wie können wir „Orte für Worte“ schaffen?
- Welche Rolle nehme ich als Tagesmutter/Tagesvater ein?

FB-Nr: 217052 Pädagogische Angebote 6 UE

„Hör nur, wie es singt und klingt!“

Termin: Samstag, 23.09.2017 von 10:00 bis 15:00 Uhr	DozentIn: Petra Herzog Tanz- und Bewegungs- therapeutin, Ent- spannungspädagogin	Teilnehmer- beitrag: 30,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin
---	--	--	---

Inhalt:

Möchten Sie Ihr Lieder-, Kniereiter-, und Fingerspielrepertoire erweitern und suchen noch ein paar neue zündende Ideen?

In diesem Kurs stelle ich neue und altbewährte Lieder, mit zum Teil von mir veränderten oder ergänzten Texten, Fingerspiele, Reime, Kniereiter-, Körperspiel- und Bewegungslieder sowie einfache Kreistänze vor.

Gemeinsam mit Ihnen möchte ich diese Sing-, Spiel- und Bewegungsangebote praktisch erproben.

Weitere Inhalte sind:

- Lieder und Reime zur Tagesstrukturierung
- Lieder und Spiele mit dem Einsatz von Kleininstrumenten wie, Rasseln, Glöckchen und Klanghölzer
- Tipps und Anregungen zum Singen mit Kleinkindern
- Kollegialer Erfahrungs- und Liederaustausch

Anmerkung: Bitte bringen Sie bequeme Kleidung, Socken und eine Decke mit.

FB-Nr: 217053	Psychologie / Gesundheit	8 UE	
Einführung in die Psychomotorik			
Termin: Samstag, 30.09.2017 von 09:30 bis 16:30 Uhr	DozentIn: Gabriele Gehauf Physiotherapeutin Kerstin Eichelbaum Systemische Beraterin	Teilnehmer- beitrag: 60,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin

Inhalt:

Das Leitbild der Psychomotorik ist von der positiven Haltung geprägt, zwar wahrzunehmen, was das Kind nicht kann, aber den Fokus darauf zu legen, was das Kind bereits an Fähigkeiten mitbringt.

Neben einer Einführung in die drei Kernthemen Körper-, Material- und Sozialerfahrung, werden wir in diesem Seminar sehr viel praktisch miteinander arbeiten. Die Teilnehmer/-innen sind eingeladen, mit ihren eigenen Sinnen die Angebote zu erfahren.

Das Seminar befähigt nicht dazu, Psychomotorik in der Kindergruppe anzubieten. Wir möchten die Teilnehmer/-innen aber dazu einladen, mit dem wertschätzenden Blick der Psychomotorik auf ihre Kinder zu schauen und Bewegungs- und Sinnesangebote in den Alltag einzubauen.

Anmerkung: Bitte bequeme Kleidung, Stoppersocken oder Gymnastikschuhe und viel Freude am Ausprobieren mitbringen.

FB-Nr: 217054	Pädagogik / Psychologie	12 UE	
Jedes Kind hat (s)eine Rolle in der Gruppe			
Termin: Donnerstag, 05.10.2017 von 18:00 bis 21:00 Uhr Sonntag, 08.10.2017 von 09:00 bis 16:00 Uhr	DozentIn: Eva-Maria Kaes Systemische Familientherapeutin	Teilnehmer- beitrag: 60,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin

Inhalt:

Kinder und auch Erwachsene nehmen in jeder Gruppe, zu der sie gehören, unterschiedliche Rollen ein. Neben den aktiven Rollen, die den Gruppenprozess fördern, gibt es auch Rollen, die den Kindern eher schaden. Um Abläufe in der Betreuung von Tageskindern besser zu verstehen und steuern zu können, ist es hilfreich, die verschiedenen Rollen unterscheiden und einordnen zu können. Anhand von Rollenspielen werden die verschiedenen Rollen der Tagespflegekinder und die Dynamik der Gruppe erlebbar und nachvollziehbar. Wir wollen uns vor allem mit dem praktischen Nutzen, den die Beachtung dieser Gruppendynamik für die alltägliche Arbeit mit sich bringt, auseinandersetzen.

FB-Nr: 217055 Selbstreflexion / Wahlpflichtfach 12 UE

„Der Schatz meines Lebens: ICH“ (Biografiearbeit)

Termin: Freitag, 06.10.2017 von 18:00 bis 21:00 Uhr Samstag, 07.10.2017 von 09:00 bis 16:00 Uhr	DozentIn: Carola Behrend MA Sozial- wissenschaften / Erwachsenenbildung	Teilnehmer- beitrag: 60,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin
--	---	--	---

Inhalt:

Prägend für unser Fühlen, Denken und Handeln ist die eigene Lebensgeschichte, unser familiärer Kontext sowie die gesellschaftlichen Bedingungen, in denen wir aufgewachsen sind. Sie bestimmen, wie wir Beziehungen gestalten und welche Normen und Werte wir weitergeben wollen. Im Umgang mit Kindern ist es hilfreich, sich seiner eigenen biografischen Erfahrungen bewusst zu sein, um die neuen Generationen in eine Zukunft zu begleiten, die sie selbstwirksam und im Bewusstsein der Gemeinschaft gestalten können.

In der Fortbildung wird ein sanfter Blick in die Vergangenheit gewagt, um damit in der Gegenwart die Zukunft zu gestalten. Am Beispiel von täglichen Ritualen und gut gemeinten Aussagen werden wir gemeinsam förderliche und hinderliche Entwicklungsaspekte reflektieren.

FB-Nr: 217056 Pädagogische Angebote 8 UE

**Entspannter und ausdrucksvoller Umgang mit der Stimme
Damit die Stimme nicht versagt!**

Termin: Sonntag, 08.10.2017 von 10:00 bis 17:00 Uhr	DozentIn: Petra Kaiser Musikpädagogin, Erzieherin	Teilnehmer- beitrag: 40,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin
---	--	--	---

Inhalt:

Wenn wir mit Kindern arbeiten, ist unsere Stimme oft großer physischer Belastung ausgesetzt. Je größer der Stress, umso flacher atmen wir und entsprechend angestrengt nehmen wir unsere Stimme wahr.

Um dem entgegenzuwirken, beschäftigen wir uns im Seminar mit folgenden Themen:

- Welche Rolle spielt der Atem für eine gute Stimmführung?
- Wie erreiche ich eine belastungsfähigere Stimme?
- Wie lerne ich lauter und deutlicher zu sprechen, ohne mich anzustrengen?
- u.v.m.

Anhand von praktischen Übungen, kleinen Texten, Gedichten und Liedern erproben wir uns und üben, das Erlernete im Alltag umzusetzen.

Anmerkung: Bitte bringen Sie bequeme Kleidung und eine Decke o.ä. mit.

FB-Nr: 217057 Pädagogik 8 UE

Alle Kinder sind gleich – jedes Kind ist anders: Inklusion

Termin: donnerstags, 12.10. und 19.10.2017 jeweils von 18:00 bis 21:00 Uhr	DozentIn: Heidi Nicolai Dipl.-Psychologin	Teilnehmer- beitrag: 40,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin
---	---	--	---

Inhalt:

Alle Menschen haben ein Recht auf die Entfaltung ihrer Persönlichkeit. Dabei können die Bedürfnisse je nach Geschlecht und Alter sehr unterschiedlich sein. Abhängig vom Entwicklungsstand eines jeden Kindes muss auf seine individuellen Bedürfnisse und seine Neigungen in der Kindertagesbetreuung eingegangen werden.

Seit 2009 gilt in Deutschland die Behindertenrechtskonvention, in der u.a. beschrieben ist, dass keine Aussonderung aufgrund individueller Unterschiede mehr vorgenommen werden soll: Inklusion bedeutet, dass jeder Mensch in seiner Individualität von der Gesellschaft akzeptiert wird und die Möglichkeit hat, in vollem Umfang an ihr teilzuhaben. Was beinhaltet dies und was heißt das für die pädagogische Praxis?

In diesem Seminar werden wir uns mit den gesetzlichen Grundlagen der Behindertenrechtskonvention, pädagogischen Konzepten zur Inklusion und Möglichkeiten der Umsetzung im pädagogischen Alltag beschäftigen.

FB-Nr: 217058 Pädagogische Angebote 6 UE

Mit Kindern singen
Wie mache ich das?

Termin: Samstag, 14.10.2017 von 10:00 bis 15:00 Uhr	DozentIn: Petra Kaiser Musikpädagogin, Erzieherin	Teilnehmer- beitrag: 30,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin
---	--	--	---

Inhalt:

Das Singen mit Kindern ist ein wertvoller Baustein im pädagogischen Alltag mit (kleinen) Kindern. Beim gemeinsamen Singen wird die Entwicklung auf vielfältige Weise gefördert: neben Kommunikationsfähigkeit, logischem Denken und Emotionalität wird vor allem die Sprachentwicklung des Kindes unterstützt. Und das Wichtigste dabei: Singen macht Spaß und glücklich!

Dieses Seminar richtet sich an alle Kindertagespflegepersonen, die gerne mit Kindern singen möchten, aber nicht genau wissen, wie man das am besten macht.

Deshalb nähern wir uns unserer Singstimme Schritt für Schritt:

- durch entspannende Atem- und Körperarbeit
- durch ein bewusstes Hineinspüren und Tönen in verschiedene Körperbereiche und Resonanzräume
- durch Freude, Neugierde, Offenheit und Ausprobieren
- durch Singen von verschiedenen Tonleitern und kleinen Melodiefolgen
- durch Singen von einfachen und mehrstimmigen Liedern

Anmerkung: Bitte bringen Sie eine Decke und Socken mit.

FB-Nr: 217059 Zusammenarbeit mit Eltern / Selbstreflexion 8 UE

Erziehungspartnerschaft gestalten

Wie eine gute Zusammenarbeit mit Eltern gelingen kann

Termin: Samstag, 14.10.2017 von 09:30 bis 16:30 Uhr	DozentIn: Angelika Monath Dipl.-Sozialpädagogin, Elterntainerin	Teilnehmer- beitrag: 40,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin
---	--	--	---

Inhalt:

Eltern und Tagespflegeeltern wollen das Beste für die Kinder. Damit wir allen Wünschen gerecht werden können, braucht es ein zugewandtes, vertrauensvolles Verhältnis zwischen Tagespflegeeltern und Eltern. Was können wir in der Tagespflege dafür tun, damit eine erfolgreiche und entspannte Partnerschaft von Anfang an gelingen kann?

In diesem Seminar befassen wir uns mit der Gestaltung der verschiedenen Begegnungssituationen zwischen Eltern und Tagespflegeeltern. Dabei stehen u.a. folgende Fragen im Vordergrund:

- Kann es einen Rahmen geben für die täglichen Tür- und Angelgespräche?
- Was macht einen Elternabend interessant?
- Wie kann ich Erwartungen und Kritik formulieren, ohne den Anderen vor den Kopf zu stoßen?
- Wann sage ich ja, wann sage ich nein?

Wir entwickeln in diesem Seminar inhaltliche und zeitliche Grundstrukturen für die Zusammenarbeit mit Eltern. Wir verwenden hierbei Elemente aus dem Zeitmanagement und der Kommunikationstheorie. Das Einbringen eigener Ideen und Erfahrungen der Teilnehmenden sind ausdrücklich erwünscht!

FB-Nr: 217060 Gesundheit 4 UE

Hygiene in der Gemeinschaftsbetreuung (Hygiene Teil 3)

Wie können wir spielerisch Hygiene an Kinder vermitteln?

Termin: Mittwoch, 18.10.2017 von 18:00 bis 21:00 Uhr	DozentIn: Heidi Krabbenhöft Dipl.-Sozialpädagogin, Ernährungsberaterin	Teilnehmer- beitrag: 25,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin
--	---	--	---

Inhalt:

Das Thema Hygiene soll den Kindern auf einer spielerischen Ebene im pädagogischen Alltag nahe gebracht werden, wie z.B.:

- nach dem Toilettengang,
- vor dem Essen,
- nach dem Handkontakt mit Tieren,
- vor dem Umgang mit Lebensmitteln.

An diesem Abend gibt es die Gelegenheit, ein Bakterium zu basteln.

Wenn es die Zeit erlaubt, schauen wir uns eine Sequenz der Schulungs-DVD (Hygiene in der Gemeinschaftsverpflegung und in sozialen Einrichtungen) vom aid Infodienst (Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz) an.

Anmerkung: Wer zum Thema Hygiene Anschauungsmaterial bzw. Bilderbücher hat, möge diese bitte mitbringen.

FB-Nr: 217061	Pädagogische Angebote	4 UE	
Mit Tageskindern durch die Herbst- und Adventszeit			
Termin: Mittwoch, 18.10.2017 von 18:00 bis 21:00 Uhr	DozentIn: Heike Levin Entspannungs- pädagogin, Erzieherin	Teilnehmer- beitrag: 25,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin

Inhalt:

Wenn die dunkle Jahreszeit beginnt und die Tage kürzer werden, wird es Zeit, es sich in der warmen Stube gemütlich zu machen.

Geschichten, Lieder, Spiele, Leckereien und Basteleien lassen Erinnerungen an die eigene Kindheit wach werden. Das Seminar will mit Altbewährtem und neuen Ideen Schwung in Ihren Kreativkoffer bringen.

Vom Malen und Drucken mit Naturmaterialien, dem Basteln einer Laterne für den Sankt-Martins-Tag, Adventsschmuck, einem einfachen Adventskalender bis hin zum Packen eines Duftsäckchens als Weihnachtsgeschenk für die Eltern wollen wir einen gemütlichen Abend verbringen und uns austauschen. Alle Vorschläge sind einfach umzusetzen und gelingen nur mit Beteiligung unserer Kleinsten.

Anmerkung: Gern bringen Sie eigene Ideen und Material, wie Schere, Kleber und Transparentpapier mit.

FB-Nr: 217062	Gesundheit / Ernährung	8 UE	
Vegetarische Ernährung für Kleinkinder Welchen Fragen sollte besondere Aufmerksamkeit geschenkt werden?			
Termin: Samstag, 21.10.2017 von 09:30 bis 16:00 Uhr	DozentIn: Heidi Krabbenhöft Dipl.-Sozialpädagogin, Ernährungsberaterin	Teilnehmer- beitrag: 40,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin

Inhalt:

Verbraucher werden zum Thema Ernährung immer mehr verunsichert und immer mehr Menschen verzichten teilweise oder vollständig auf tierische Lebensmittel. Im Trend ist zurzeit die vegane Ernährung und wird vielerorts diskutiert. Ist sie für Kleinkinder geeignet?

Welche Haltung nimmt die Deutsche Gesellschaft für Ernährung zu diesen Themen ein?

In diesem Seminar werden wir uns schwerpunktmäßig mit der vegetarischen Ernährung für Kleinkinder befassen. Auch gibt es schriftliche Rezeptanregungen.

Folgende Fragen und Hinweise werden wir genauer betrachten:

- Was wünschen Eltern und aus welchem Grund?
- Wie wird der menschliche Körper optimal versorgt?
- Könnten bei einer vegetarischen Ernährung Versorgungslücken auftreten?
- Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung
- Der Start in den Tag mit einem guten Frühstück

Anmerkung: Wir werden verschiedene vegetarische Brotaufstriche herstellen, die mühelos ohne Vorkochen zubereitet und in der gemeinsamen Mittagspause verkostet werden können. Zusätzlich zum Probieren bringe ich veganes Mousse au Chocolat und Brot für die Aufstriche mit.

Für die Lebensmittel, inklusive Brot wird ein kleiner zusätzlicher Beitrag erhoben (Umlage der Kosten nach Kassenbon).

FB-Nr: 217063		Pädagogische Angebote / Gesundheit		4 UE
Lachen tut sooo gut! Eine Einführung ins Lachyoga				
Termin: donnerstags, 02.11. und 16.11.2017 jeweils von 18:00 bis 19:30 Uhr	DozentIn: Angelika Nitzsche Dipl.-Sozialpädagogin	Teilnehmer- beitrag: 25,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin	

Inhalt:

Möchten Sie einfach mal abschalten, mal wieder etwas Gutes für sich tun und mal wieder lachen? Dann möchten wir Sie herzlich zu zwei Lach-Yoga-Schnupperstunden einladen.

Es ist wissenschaftlich nachgewiesen, dass Lachen sehr gesund ist. Lachen hilft Stress abzubauen, es aktiviert unsere Glückshormone, ist wie eine Sauerstoffdusche für unseren Körper, baut Ängste ab, entspannt uns und tut uns allen gut.

Wussten Sie schon, dass künstliches Lachen den gleichen Effekt wie natürliches Lachen hat? Diese Erkenntnis macht sich Lach-Yoga zunutze und schafft es, durch jede Menge Spaß, Musik, Bewegung und Lachen, einen „Raum“ zu öffnen, in dem Sie neue Energie tanken können.

Die zwei Seminarabende dienen als Einführung ins Lach-Yoga. Neben einem kurzen theoretischen Einblick wird es die Möglichkeit geben, unterschiedliche Lach-Yoga-Übungen gemeinsam auszuprobieren. Viel Spaß beim gemeinsamen Lachen!

Anmerkung: Bitte bringen Sie bequeme Kleidung, dicke Socken und eine Decke oder Yogamatte mit.

FB-Nr: 217064		Psychologie		12 UE
„Hör doch endlich auf zu schreien! Kannst du nicht still sitzen?“ Schwierige Babys und Kleinkinder in der Tagesbetreuung				
Termin: Mittwoch, 08.11.2017 von 18:00 bis 21:00 Uhr Samstag, 11.11.2017 von 09:30 bis 16:30 Uhr	DozentIn: Gabriele Gehauf Physiotherapeutin Kerstin Eichelbaum Systemische Beraterin	Teilnehmer- beitrag: 75,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin	

Inhalt:

Die Betreuung von schwierigen Kindern ist eine besondere Herausforderung: Schreibabys, Wutzwerge, Zappelphilipp und Träumeliere können Eltern und Kindertagespflegepersonen an den Rand der Verzweiflung bringen. Was bei anderen Kindern gut klappt, scheint hier nicht zu funktionieren. Schnell droht die Puste auszugehen, man ist mit seinem Latein am Ende.

Wir sehen uns insbesondere die Entwicklung der Sinne von deren Entstehung im Mutterleib bis hin zum Schuleintritt an. Wir erläutern das Entwicklungsspektrum von der ungestörten Entwicklung bis zur verzögerten Entwicklung. Dabei gehen wir auf verschiedene Auffälligkeiten ein, mit Schwerpunkt im Baby- und Kleinkindalter bis weiter zum Schuleintritt.

Nach dem Seminar werden Sie

- in der Lage sein, zu erkennen, wo diese Kinder besondere Hilfe benötigen,
- wissen, an wen sich Eltern zur Abklärung einer eventuellen Diagnose und Therapie wenden können und
- verstehen, weshalb diese Kinder sind, wie sie sind.

Patentlösungen können wir Ihnen nicht anbieten. Aber mit dem neuen Wissen und Verständnis werden Sie einige praktische Tipps im Alltag umsetzen können, um den Kindern zu helfen und besser mit ihnen zurechtzukommen.

Die theoretischen Inhalte werden in PowerPoint-gestützten Kurzvorträgen vermittelt. Durch Fallbeispiele und Kleingruppenarbeit werden Sie ausreichend Gelegenheit bekommen, sich mit dem Gelernten auseinanderzusetzen. Wer möchte, ist herzlich dazu eingeladen, ein Kind aus dem Betreuungsalltag mit seinen Schwierigkeiten vorzustellen. Gemeinsam können wir dann Lösungen erarbeiten.

FB-Nr: 217065		Selbstreflexion / Wahlpflichtfach		8 UE
Interne Evaluation Wir sind gut und werden besser				
Termin: montags, 13.11.2017 und 11.12.2017 jeweils von 18:00 bis 21:00 Uhr	DozentIn: Heidi Krabbenhöft Dipl.-Sozialpädagogin, Multiplikatorin für die interne Evaluation	Teilnehmer- beitrag: 40,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin	

Inhalt:

Zu dem aktualisierten Berliner Bildungsprogramm gibt es nun auch eine aktualisierte Fassung für die Interne Evaluation, welche anschaulich bei der Impulse-Veranstaltung in 2016 vorgestellt wurde.

Bei der internen Evaluation bewerten sich die pädagogischen Fachkräfte, unter angeleiteten Fragen, selbst (Wie arbeiten wir? Wo sehen wir einen Handlungsbedarf, um die pädagogische Arbeit weiterzuentwickeln? Welche Ziele formulieren wir und welche Maßnahmen leiten sich daraus ab?)

Dieses Seminar ist in 2 Abendtermine gegliedert, die 4 Wochen auseinander liegen:

1. Abend:

Das Berliner Bildungsprogramm (kurz)

Einführung in die interne Evaluation

Einführung in B4 = Projektgestaltung

Einführung in B5 = Raum- und Materialangebot

Einführung in B6 = Integration von Kindern mit Behinderung/Frühförderung

Am ersten Abend werden wir uns mit der Einführung in die interne Evaluation beschäftigen und aufkommende Fragen diskutieren.

2. Abend:

Dieser Abend dient ausschließlich der Auswertung der Arbeitsergebnisse und der Beantwortung von eventuellen Fragen.

Besonders spannend wird es sein, ob wir es schaffen, trotz der Unterschiede ein gutes Allgemeinergebnis sichtbar machen zu können.

FB-Nr: 217066		Selbstreflexion / Psychologie		8 UE
Feinfühligkeit im Umgang mit Kindern				
Termin: montags, 13.11.2017 und 20.11.2017 jeweils von 18:00 bis 21:00 Uhr	DozentIn: Heidi Nicolai Dipl.-Psychologin	Teilnehmer- beitrag: 40,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin	

Inhalt:

Ein zuverlässiges, einfühlsames Verhalten und Feinfühligkeit sind Voraussetzungen für eine gute Bindungsqualität.

Tagesmütter und Tagesväter wenden die Feinfühligkeit u.a. an, wenn es darum geht, das Kind zu trösten, wenn es traurig ist.

Der Begriff der Feinfühligkeit muss jedoch erweitert werden, wenn er die Lernprozesse von Kindern unterstützen soll. Von großer Bedeutung ist hierbei die Erzieher/-in-Kind-Interaktion.

Neu ist, dass die Auffassung vertreten wird, dass Bildung nur im Dialog und in konstruktiven Prozessen von Kindern und Erwachsenen stattfinden kann. Zusätzlich trägt ein feinfühliges Erzieher/-innen-Verhalten dazu bei, dass die Lernprozesse des Kindes unterstützt werden und das Selbstbewusstsein gestärkt wird.

Für die Tagesmutter und den Tagesvater bedeutet es, Verständnis für die Belange des Kindes und ein großes Maß an Reflektion und Lernbereitschaft zu haben, um noch genauer auf das Kind eingehen zu können.

Im Seminar wollen wir klären, welche Kompetenzen für die Anwendung dieser Feinfühligkeit gebraucht werden und welche Methoden hierfür hilfreich sind.

FB-Nr: 217067 Selbstreflexion / Gesundheit / Psychologie 12 UE

Snoezelen

Eine spannende und entspannende Reise in die Welt der Sinne

Termin:

Freitag, 17.11.2017 von
18:00 bis 21:00 Uhr
Samstag, 18.11.2017
von 09:00 bis 16:00 Uhr

DozentIn:

Heike Levin
Entspannungs-
pädagogin,
Erzieherin

**Teilnehmer-
beitrag:**

60,00 €

Veranstaltungsort:

Familien für Kinder gGmbH
Stresemannstraße 78
10963 Berlin

Inhalt:

Snoezelen (sprich „snuzelen“) ist eine Wortschöpfung aus „snuffeln“ (schnüffeln, schnupfern) und „doezelen“ (dösen, schlummern). Dahinter steht ein Entspannungs- und Therapiekonzept, das in den 70er-Jahren in den Niederlanden in Einrichtungen für schwerst mehrfach behinderte Menschen entwickelt wurde. Inzwischen wird weltweit zur Wirkungsweise des Snoezelens geforscht. Es kommt als multisensorisches Freizeit-, Förder- und Therapieangebot für alle Altersgruppen zur Anwendung.

Das Seminar entführt Sie in die Welt der gezielten Sinneswahrnehmung in einem Snoezelenraum. Neben einer theoretischen Einführung auf Basis der Erkenntnisse der International Snoezelen Association (ISNA) über die Möglichkeiten und auch die Grenzen des Snoezelens erfahren die Teilnehmer/-innen, welche Empfindungen das Snoezelen bei ihnen selbst auslöst und wie die Sinne in der Tiefe angesprochen werden können. Die Teilnehmer/-innen erfahren, wie sie Elemente des Snoezelens im Umgang mit Kindern nutzen können, um Inseln der Ruhe und Gemeinsamkeit in ihrem Alltag einzubauen.

FB-Nr: 217068 Pädagogische Angebote 8 UE

Basteln mit Naturmaterialien**Termin:**

Samstag,
18.11.2017 von
09:30 bis 16:30 Uhr

DozentIn:

Annegret Papke
Dipl.-Biologin

Teilnehmerbeitrag:

12,00 €
(Vor Ort sind der Park-
eintritt und Kosten für
Kopien zu bezahlen.)

Veranstaltungsort:

Seminarraum des Freilandlabors,
Sangerhauser Weg1 (direkt ge-
genüber Parkeingang), Bus 179,
Haltestelle Sangerhauser Weg,
ca. 10 Minuten Fußweg

Inhalt:

Bis November habe ich viel Zeit, um ganz viele Naturmaterialien zu sammeln. Sie bekommen an diesem Tag Zeit, Raum und Tipps, um auszuprobieren, was Sie alles aus diesem vielfältigen Material basteln und gestalten können.

Anmerkung: Bitte wetterfeste Kleidung und Proviant mitbringen.

FB-Nr: 217069 Pädagogik / Psychologie 8 UE

**Von großen und von kleinen Geschäften –
sauber werde ich von alleine**

Termin: Sonntag, 19.11.2017 von 09:00 bis 15:30 Uhr	DozentIn: Nicole Bittner Dipl.-Pädagogin	Teilnehmer- beitrag: 40,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin
---	--	--	---

Inhalt:

Im Kurs wollen wir an den Erfahrungen der Teilnehmer/-innen ansetzen: Wie gehen Sie mit dem Thema „Sauberkeitserziehung“ um? Welche Erfahrungen und Erlebnisse haben Sie bereits gemacht? Wann kann es zu Schwierigkeiten und Problemen kommen? Welches Herangehen kennen Sie aus ihrer eigenen Familie?

Darauf aufbauend werden wir uns die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse zum Thema Sauberkeitsentwicklung und -erziehung anschauen. Wann und wie spreche ich das Thema bei den Eltern an? Wie kann ich Kindern Freude an der täglichen Körperpflege vermitteln? Diesen und weiteren Fragen wollen wir gemeinsam nachgehen.

FB-Nr: 217070 Pädagogische Angebote / Gesundheit 8 UE

Bewegungsadventskalender statt Süßigkeiten
Spielerische Förderung der Bewegungsfreude

Termin: montags, 20.11. und 27.11.2017 jeweils von 18:00 bis 21:00 Uhr	DozentIn: Rosa Zuchantke Dipl.-Gesundheitswiri- tin, Sporttherapeutin	Teilnehmer- beitrag: 40,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin
---	--	--	---

Inhalt:

Ein Kind erforscht sein Umfeld im Wesentlichen durch Bewegung. Aber warum entwickeln sich Kleinkinder, die voller Energie sind, mit dem Alter manchmal zu Stubenhockern? Es fehlt ihnen an Bewegungsmöglichkeiten.

Die Bewegungsvielfalt ist die Lösung, um die Freude am Leben des Kindes zu erweitern. Durch Bewegung gewinnt das Kind Schritt für Schritt an Selbstvertrauen, Bewegung baut Stress ab und sorgt für eine gute Durchblutung des Gehirns.

- Wie wird die Lust an der Bewegungsfreude von Kindern (wieder) geweckt?
- Wie finden Kinder zu ihren verspielten Wurzeln zurück?
- Aus welchen Komponenten besteht die Motorik?
- Wie können die motorischen Fähigkeiten durch eine spielerische Art und Weise gefördert werden?
- Welche gemeinsamen Aktivitäten können mit Tagesmüttern und Tagesvätern zum Thema Bewegung unternommen werden?

Im praktischen Teil basteln wir gemeinsam einen Bewegungs-Adventskalender, der für jeden Dezembertag eine Anregung gibt, den Alltag mit kleinen Angeboten beweglicher zu gestalten.

FB-Nr: 217071	Selbstreflexion / Zusammenarbeit mit Eltern		8 UE
Wertschätzende Kommunikation Warum hörst du nicht, was ich sage und warum verstehst du nicht, was ich meine?			
Termin: Samstag, 25.11.2017 von 09:30 bis 16:30 Uhr	DozentIn: Gabriele Gehauf Physiotherapeutin Kerstin Eichelbaum Systemische Beraterin	Teilnehmer- beitrag: 60,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin

Inhalt:

Wie kann ich schwierige Inhalte ansprechen oder Kritik äußern, so dass mein Gegenüber es nicht als Angriff erlebt und den Inhalt annehmen kann.

Gute Kommunikation kann nur gelingen, wenn alle Gesprächsteilnehmer/-innen in ihrer Einzigartigkeit wertgeschätzt und angenommen werden.

„Einfach mal drüber reden“ lässt sich oft gar nicht so leicht in die Tat umsetzen.

Darum schauen wir uns an, was wertschätzende Kommunikation ausmacht, wie sie funktioniert und was sie erschwert.

Kommunikation kann man nur im Tun entwickeln. Deshalb wird neben theoretischen Inhalten das Gespräch ausgiebig geübt werden.

Anmerkung: Die Teilnehmer/-innen sollten die Bereitschaft und Freude am Rollenspiel mitbringen.

FB-Nr: 217072	Gesundheit / Ernährung / Selbstreflexion / Wahlpflichtfach		8 UE
Voll verzuckert Die Gefahr, die in der Süße liegt			
Termin: Samstag, 25.11.2017 von 09:30 bis 16:00 Uhr	DozentIn: Heidi Krabbenhöft Dipl.-Sozialpädagogin, Ernährungsberaterin	Teilnehmer- beitrag: 40,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin

Inhalt:

Kinder lieben Süßes und sie sollen es auch bekommen, doch bewusst und in Maßen. Zucker galt mal als Delikatesse, inzwischen ist er aus der modernen Ernährung nicht mehr wegzudenken und weltweit ein verbreitetes Nahrungsmittel.

Wir werden der Frage nachgehen, was es mit dem Zucker auf sich hat.

- Welche Arten von Zucker gibt es?
- Welche Bedeutung hat er für unseren Körper?
- Fruchtzucker hört sich gesund an, doch wie steht es um ihn und was ist zu beachten?
- Wie viel Zucker darf es am Tag sein und wie erkennen wir Zuckerfallen?

An diesem Tag werden wir alternative kleine süße Köstlichkeiten für Kinder zubereiten und verkosten. Es gibt eine kleine Rezeptauswahl.

Am Nachmittag werden wir uns eine Dokumentation anschauen und im Anschluss darüber diskutieren. Der australische Schauspieler und Filmemacher Damon Gameau machte 60 Tage lang einen gewagten Selbstversuch. Ernährungsberater, Fachleute, Ärzte und Wissenschaftler standen ihm zur Seite.

Anmerkung: Bitte bringen Sie Verpackungen mit von: Kindermüsli, Fruchtjoghurt, Getränke, Snacks usw. Für die süßen Köstlichkeiten wird ein kleiner zusätzlicher Beitrag erhoben (Umlage der Kosten nach Kassenbon).

FB-Nr: 217073	Wahlpflichtfach	8 UE	
Neues aus Wissenschaft und Forschung			
Termin: Samstag, 25.11.2017 von 09:30 bis 16:30 Uhr	DozentIn: Eveline Gerszonowicz Dipl.-Pädagogin	Teilnehmer- beitrag: 40,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin

Inhalt:

Die Themen Förderung und Bildung von Kindern sind in aller Munde. Dabei stellen sich viele Fragen, die in der Vergangenheit noch nicht grundlegend beantwortet werden konnten. Die Antworten, die bereits gefunden wurden, werden gelegentlich in Frage gestellt oder erneut überprüft. So erlangt die Wissenschaft immer neue Erkenntnisse. Die Kindertagesbetreuung und die kindliche Entwicklung werden derzeit von unterschiedlichen Seiten immer wieder neu betrachtet, einige Forschungsprojekte befinden sich noch in der Durchführung bzw. in der Endphase.

An diesem Samstag werden wir neue und aktuelle Forschungsergebnisse vorstellen, deren Ergebnisse diskutieren und gemeinsam auf Übertragbarkeit und Nutzen für die praktische Arbeit in der Kindertagespflege prüfen.

Die konkreten Inhalte werden im Seminar mitgeteilt, um auf aktuelle Ergebnisse eingehen zu können.

FB-Nr: 217074	8 UE		
Erste Hilfe für Säuglinge und Kleinkinder			
Termin: Sonntag, 26.11.2017 von 09:30 bis 16:30 Uhr	DozentIn: Tara Rödel Krankenschwester, Zertifizierte Erste- Hilfe-Ausbilderin	Teilnehmer- beitrag: 40,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin

Inhalt:

Im Seminar werden die Kursteilnehmer/-innen sensibilisiert, Gefahren zu erkennen und Unfälle so im Vorfeld zu verhüten. Sie erfahren die rechtlichen Hintergründe und Vorschriften für Erste-Hilfe-Maßnahmen im Berufsfeld der pädagogischen Fachkräfte und werden in ihrer Selbstkompetenz gestärkt, in Notfallsituationen schnell und effizient zu reagieren. Verschiedene praktische Übungen, z.B. Verbände anlegen und Reanimation, dienen der Vertiefung des theoretischen Unterrichts.

Die Kursteilnehmer/-innen erhalten eine Broschüre mit allen Unterrichtsthemen, die als Begleit-Heft zum Kurskonzept erarbeitet wurde.

Themen werden sein:

- Unfallverhütung
- Wundversorgung
- Knochenbrüche
- Vergiftungen / Verätzungen
- Versorgung von Brand- und Verbrühungswunden
- Fieberkrämpfe
- Pseudokrampfanfälle
- Starke Flüssigkeitsverluste
- Schwere Infektionen
- Ertrinkungsunfälle
- Atemnot
- Atemspende und Herzmassage an unterschiedlichen Reanimationspuppen

Anmerkung: Diese Fortbildung wird keinem Themenbereich zugeordnet, da jede Kindertagespflegeperson die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs nachweisen muss (zusätzlicher Nachweis).

FB-Nr: 217075 Pädagogik / Psychologie / Wahlpflichtfach 8 UE

Schutz des Kindeswohls bei jungen Kindern
 Feinzeichen und Risikofaktoren erkennen

Termin: Samstag, 02.12.2017 von 09:30 bis 16:30 Uhr	DozentIn: Eveline Gerszonowicz Dipl.-Pädagogin	Teilnehmer- beitrag: 40,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin
---	--	--	---

Inhalt:

Selbstverständlich haben alle Kinder in jedem Alter das Recht auf eine gesunde Entwicklung und Respekt. Der Schutz des Kindeswohls ist die oberste Aufgabe der Erwachsenen, die mit dem Kind umgehen. Ob es einem Baby oder Kleinkind gut geht oder nicht, ist aber manchmal schwer zu erkennen. Ihre Signale zu deuten und angemessen zu reagieren, ist eine große Herausforderung.

In diesem Seminar werden wir uns mit den Signalen von Babys und Kleinkindern befassen und Risikofaktoren in ihrer Umgebung benennen, die das Kindeswohl kurz- oder langfristig gefährden könnten.

FB-Nr: 217076 Pädagogik / Psychologie 8 UE

Zappelphilipp in der Kindertagespflege

Termin: Samstag, 09.12.2017 von 09:30 bis 16:30 Uhr	DozentIn: Gabriele Gehauf Physiotherapeutin Kerstin Eichelbaum Systemische Beraterin	Teilnehmer- beitrag: 60,00 €	Veranstaltungsort: Familien für Kinder gGmbH Stresemannstraße 78 10963 Berlin
---	---	--	---

Inhalt:

AD(H)S soll nicht vor dem 3. Geburtstag, kann ab dem 4. Geburtstag und soll sicher erst nach dem 5. Geburtstag diagnostiziert werden. So ist es in den Leitlinien der deutschen Kinder- und Jugendärzte definiert.

In den Jahren von der Aufnahme in die Kindertagespflege bis zur sicheren Diagnostik stellen diese Kinder ihre Umwelt aber bereits vor mannigfaltige Herausforderungen. Aus der AD(H)S-Therapie ist belegt, dass das wirksamste Instrument, diesen Kindern zu helfen, die Schulung von Eltern und Erziehungspersonen ist.

Wir klären in diesem Seminar über die Erscheinungsform vom sogenannten „frühkindlichen AD(H)S“ auf und geben Tipps an die Hand, diese Kinder so zu begleiten, dass sie sich möglichst optimal entwickeln können.

**Fortbildungsseminare und
Veranstaltungen
für die Kindertagespflege 2017**

**Online
Anmeldung**

... für alle Seminare und Kurse:

www.fortbildungszentrum-berlin.de

Info-Telefon

030 - 21 00 21 17

E-Mail

fortbildung@familien-fuer-kinder.de

www.fortbildungszentrum-berlin.de